

Zahnärzte
beim Frankental

**Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Zahnkorrekturen**

Dr. Marina Müller
Zürcherstrasse 13
8102 Oberengstringen
(300 Meter ab Endstation Tram 13)

Telefon 044 440 14 14

www.praxis-mueller.ch

AsiaBudo Center
Limmattalstrasse 170 · Zürich-Höngg

Karate · Kung Fu für Kinder
Karate · Kung Fu für Erwachsene
Tai Chi Chuan · Qi Gong
Kickboxing · Krav Maga

Info-Telefon 044 954 09 42

**APOTHEKE
ZVM
MEIERHOF**

Kompetenz
in Sachen Haut
und Ernährung

ROLF GRAF
PHARMAZIE UND ERNÄHRUNG ETH
LIMMATTALSTRASSE 177
ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON 044 341 22 60

Wir sind qualitätszertifiziert (QMS/SGS)

Gratis Probestunde

**Landolt
Computerschule**

Für Menschen in der zweiten Lebenshälfte

Limmattalstr. 232, 8049 Zürich
www.landolt-computerschule.ch
Telefon 079 344 94 69

**Lederpolster-
Reinigung**

Reparaturen
Färben
Produkte

Patina-naturell®

Marté GmbH
Winterthurerstr. 358+422
8057 Zürich
Telefon 044 321 47 96
www.patina.ch

HÖNGG AKTUELL

«Schwebende Sinne»
bis 18. Dezember, Dienstag bis Freitag, 15 bis 18 Uhr, Bilder von Ilse Stocker-Betz. Wein Art, Imbisbühlstrasse 7.

Markttag Science City
Donnerstag, 14., 21. und 28. Oktober, 11 bis 18 Uhr, lokales und frisches Marktangebot. Piazza Science City, VBZ-Haltestelle ETH Hönggerberg.

Nächstes Spiel des SVH
Samstag, 16. Oktober, 16 Uhr, SV Höngg – FC Wettswil-Bonstetten, Sportplatz Hönggerberg.

60 plus
Mittwoch, 20. Oktober, 14.30 Uhr. Filmvortrag «Wildes Bergland Tessin». Reformiertes Kirchgemeindehaus.

«Die Zillertaler»
Freitag, 22. Oktober, 20.30 Uhr, die Tiroler Stimmungsmacher bringen das Festzelt am Wümmetfäscht zum Kochen. Schulhausplatz Bläsi.

Wümmetfäscht
Freitag, 22. Oktober, bis Sonntag, 24. Oktober, kurz gesagt: DAS Fest in Höngg. Bläsischulhausplatz.

Ortsmuseum offen
Samstag, 23. Oktober, 14.30 bis 18.30 Uhr, mit Sonderausstellung «Höngg sammelt, Teil 2». Haus «Zum Chranz», Vogtsrain 2.

INHALT

Höngg persönlich	3
Tertianum Im Brühl feiert 20-Jahre-Jubiläum	3
SVH: Chancen nicht genutzt	3
Wüfa-Beilage	5 bis 11
Blickfeld	11
Meierhofplatz: Petition eingereicht	12
Weinweg in Höngg	12
Wettbewerb	12

8–20 Uhr
TV-Reparaturen

immer **044 272 14 14**
aktuell **TV GRUNDIG**
Fernseh-Reparatur-Service AG
Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich

«Sonnegg» auf gutem Weg



Das «Sonnegg», links. Rechts das Pfarrhaus, der kleine Schopf dazwischen wird zum «Kinderhaus». (Foto: Fredy Haffner)

Das Haus «Sonnegg» an der Bauherrenstrasse 53 soll 2013 durch eine nachhaltige Erneuerung und umfassende Erweiterung als «Begegnungszentrum» in neuem Glanz erstrahlen. Die Kirchgemeindeversammlung stimmte dem Projektierungskredit einstimmig zu.

Die Versammlung der Reformierten Kirchgemeinde letzten Sonntag war für ganz Höngg von Bedeutung, denn dort wurde eine weitere Etappe des Projekts «Begegnungszentrum Sonnegg» beschlossen. Bereits vor zwei Jahren, im Herbst 2008, wurde eine breit abgestützte Arbeitsgruppe eingesetzt. Sie sollte prüfen, ob bei der ohnehin anstehenden baulichen Renovation des «Sonneggs» auch eine neue Art kirchlicher Arbeit mit einer Ausrichtung auf mehr Familienbezug und generationenverbindende Angebote möglich sei. Das ein Jahr später

Die Reformierte Kirchgemeindeversammlung nahm im Blick auf das neue «Sonnegg» Kenntnis:

1. von der Machbarkeitsstudie über Umbau und Betrieb des neuen «Sonneggs» als Familien- und Generationen-Haus
2. von den geplanten Stellenerhöhungen per August 2013 von 50% Sozialdiakonie, 30% Pfarramt und 50% Hausdienst
3. davon, dass für den Betrieb des neuen «Sonneggs» zusätzlich 60 bis 70 Freiwillige nötig sind
4. von den zu erwartenden zusätzlichen Betriebskosten von rund 75 000 Franken.
5. davon, dass der Kirchgemeindeversammlung 2011 ein Objekt-kredit für den Umbau des «Sonneggs» vorgelegt wird.

Die Versammlung beschloss:

1. einen Projektierungskredit für das «Sonnegg» von 150 000 Franken
2. die Einsetzung einer Baukommission
3. die Annahme des Budgets für die Reformierte Kirchgemeinde für das Jahr 2011.

präsentierte «Profil Sonnegg» (siehe Kasten) erbrachte dann gesicherte Hinweise, dass eine solche Angebotserweiterung gewünscht, ja sogar als notwendig erachtet werde. Allerdings sollten dabei neue Kriterien für familien- und generationengerechtes Arbeiten berücksichtigt werden und das «Sonnegg» als ein offenes, für das ganze Quartier zugängliches Haus erhalten bleiben.

Machbarkeitsstudien liegen vor

Die Kirchenpflege setzte daraufhin im November 2009 zwei Kommissionen ein, die eine Machbarkeitsstudie zu den notwendigen baulichen Massnahmen und den künftigen Betrieb zu erarbeiten hatten.

An der Kirchgemeindeversammlung wurden diese beiden Studien vorgestellt. Im betrieblichen Bereich rechnet man bei einem Vollbetrieb ab 2013 mit einer grossen Erweiterung der kirchlichen Angebote in allen Altersbereichen, angefangen von Spielangeboten für Kleinkinder mit ihren Eltern bis zum PC-Kurs für Seniorinnen und Senioren. Neu sollen werktags im «Sonnegg» nachmittags ein «Bistro» und das «Kinderhaus» ge-

öffnet sein und quer durch alle Generationen zu einem spontanen Besuch laden, wobei ein kirchlicher Mitarbeiter als Ansprechperson anwesend sein wird.

Diese Ausweitung des Angebotes geht nicht ohne zusätzliche, bezahlte Stellenprozente, darüber hinaus werden für den Betrieb zusätzlich rund 60 bis 70 neue Freiwillige aus Höngg gesucht. Ohne diese werde man das «Sonnegg» nicht wie geplant betreiben können, meinte Pfarrer und Co-Projektleiter Markus Fässler. Trotz mehr hauseigenen Angeboten sollen auch im neuen «Sonnegg» verschiedene Räume für private Anlässe gemietet werden können. Das ganze Projekt wird von der Reformierten Landeskirche Zürich als exemplarisches Pilotprojekt für kirchliche Aufbauarbeit unterstützt.

Beschluss fällt im Herbst 2011

Da das «Sonnegg» in der Kernzone liegt und unter Denkmalschutz steht, gibt es für bauliche Massnahmen sehr enge Grenzen. Die Machbarkeitsstudie zeigt nun, dass der gewünschte Betrieb eine Erweiterung des «Sonneggs» bedingt, die nur durch eine relativ teure Hofunterkellerung und

durch den Umbau des Schopfes – zwischen Pfarrhaus und Kirche – in ein «Kinderhaus» möglich wird. Selbstverständlich werde ein Lift den Zugang für alle erleichtern, kündigte Liegenschaftsverwalter Peter Kraft an.

Die an der Versammlung anwesenden 63 Stimmberechtigten beschlossen dann einstimmig den beantragten Projektierungskredit von 150 000 Franken. Damit wurde grundsätzlich auch die künftige Marschrichtung beschlossen, da sich der gewünschte inhaltliche Gemeindeauf- und ausbau im neuen «Begegnungszentrum Sonnegg» nicht mit einer «kleinen Renovation» umsetzen lässt. Kirchenpflegepräsident Jean E. Bollier sprach von Gesamtkosten von etwa 3,5 Millionen Franken. Darüber werden die Reformierten dann im Herbst 2011 zu beschliessen haben.

Eingesandt von Matthias Reuter

«Profil Sonnegg» unter www.refhoengg.ch; Bericht im «Höngger» vom 17. September 2009, abrufbar unter www.hoengger.ch/Archiv

Bitte ausschneiden und mitbringen

**Gutschein
Fr. 100.–**

Augenoptik Götti

Brillen + Kontaktlinsen

Jürg Götti
Master of Science in Clinical Optometry
Kinder- und Sportoptometrist
Limmattalstr. 204, 8049 Zürich-Höngg, Tel. 044 341 20 10

Dank hochauflösender Abbildung erhalten Ihre Augen endlich die visuelle Präzision, die Sie erwarten. Beim Kauf von Varilux-Physio-Brillengläsern erhalten Sie mit diesem Gutschein bis zum 31.12.2010 eine Preisreduktion von Fr. 100.–.

exklusiv für Leser des «Hönggers»

LIEGENSCHAFTEN-MARKT

Wir vermieten und verwalten



Heinrich Matthys Immobilien AG
Winzerstrasse 5, 8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 77 30
www.matthys-imm.ch

Als rasch entschlossene Selbstkäufer suchen wir für den Bau von Mehrfamilienhäusern **ERSCHLOSSENES BAULAND ODER ABRUCHLIEGENSCHAFT** in Zürich-Höngg und Umgebung.

IMMOBAU AG
Limmattalstrasse 177
8049 Zürich-Höngg
www.immobau.ch
info@immobau.ch
Tel. 044 344 41 41

So gerne möchten wir auch weiterhin in Höngg wohnen bleiben...
Junge Wissenschaftler-Familie sucht **Haus (oder grosse Wohnung)** zu einem erschwinglichen Kauf- oder Mietpreis in und um Höngg
Telefon 076 381 0505 oder 076 5274543

Ferdinand-Hodler-Strasse 15, neu möblierte
2½-Zi.-Wohnung 86 m² plus 30m² Gartensitzplatz, Garage, Keller, Cheminée, moderne Küche.
Alles inkl. Fr. 2500.- ab sofort
Telefon 079 620 53 15

Umzüge Fr. 100.-/Std.
2 Männer+Auto
Reinigung und Lager/
Schränkmontage/
Sperrgut-Abfuhr, seit 26 Jahren
079 678 22 71

GESUNDHEITS PRAXIS HARMONY

- * Ganzkörpermassage
- * Rücken- und Nackenmassage
- * Heublumenwickel mit Massage
- * Fussreflexzonenmassage
- * Manuelle Lymphdrainage

Ursula Birmele
Dipl. med. Masseurin
Limmattalstrasse 234, 8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 342 52 42

Von den Krankenkassen in der Zusatzversicherung anerkannt

Urs Blattner
Polsteri-
Innendekorationen

Im Sydefädeli 6, 8037 Zürich
Telefon 044 271 83 27
Fax 044 273 02 19
blattner.urs@bluewin.ch

- Polsterarbeiten
- Vorhänge
- Spannteppiche

Wir kaufen Autos
jeder Preisklasse ab Jg. 2000
Pv. aller Marken und Art. Sportwagen und Lieferwagen aller Art.
Werden abgeholt und bar bezahlt.
Montag bis Samstag bis 20 Uhr
Tel. 044 817 27 26, Fax 044 817 28 41

24 Stunden private, professionelle
Pflege zu Hause
Krankenkassen-anerkannte
Pflegeleistungen
Telefon 076 262 54 48
www.swisspflege.ch

GRATULATION
In der Hoffnung, den Mond zu erreichen, vergisst der Mensch, auf die Blumen zu schauen, die zu seinen Füssen blühen.

Liebe Jubilarin
Ganz herzlich gratulieren wir Ihnen zum Geburtstag. Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag im Kreise Ihrer Angehörigen und Freunde.

19. Oktober
Katharina Brechbühl,
Limmattalstrasse 37 80 Jahre

BESTATTUNGEN

Gottschall, geb. Varisco, Ida Maria, Jg. 1919, von Zürich und Steinmaur ZH, verwitwet von Gottschall, Ernst, Limmattalstrasse 371.

Staubli, Gertrud Marta, Jg. 1918, von Zürich, Holbrigstrasse 10.



DAMEN- + HERREN-SALON
Wärmebad Käferberg
Emil-Klöti-Strasse 17
8037 Zürich
Telefon 043 366 95 86
Mittwoch bis Freitag 9-19 Uhr

Räume Wohnungen, Keller usw.
Hole Flohmarktsachen ab
Kaufe Antiquitäten
Telefon 044 341 29 35
Mobil 079 405 26 00, M. Kuster

Kaufe jede Münzensammlung!!!
Silbergeld, Silbermünzen, Goldmünzen usw. und Goldschmuck, Golduhren und Altgold.
Zahle bar. Tel. 052 343 53 31, H. Struchen

QT HÖNGG
Limmattalstrasse 214, 8049 Zürich
Tel. 044 341 70 00/Fax 044 270 91 61
E-Mail: quartiertreff.hoengg@zuerich.ch
www.stadt-zuerich.ch/qt-hoengg

Innenspielplatz mit Café
Neue Öffnungszeiten: jeweils Montag bis Mittwoch von 15 bis 18 Uhr; für Kinder von 3 bis 5 Jahren (in Anwesenheit der Eltern), organisiert mit Eltern aus dem Quartier; Information unter Telefon 044 341 70 00.

Eltern-Kind-Basteln
Für Eltern mit ihren Kindern ab 2 Jahre. Jeweils am Mittwoch von 9 bis 11 Uhr; Kontakt: Quartiertreff Höngg, Telefon 044 341 70 00; Unkostenbeitrag für Material.

Ferien-Öffnungszeiten
Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr.



Froh zu sein...

Es regnete, was herunter wollte. Trotz Schirm ist man überall nass. Ich steige in das Tram. Die Scheiben sind beschlagen. Feuchtigkeit liegt in der Luft. Von den Schirmen tropft das Wasser auf den Boden. Die Fahrgäste sitzen stumm und teilnahmslos auf ihren Plätzen. Eine bedrückende Atmosphäre. Da tritt eine Mutter mit ihrer kleinen Tochter ein. Das Kind ist mit Pelerine und Kapuze gegen den Regen geschützt. Vergnügt trippelt es an der Seite seiner Mutter und setzt sich auf den Fensterplatz. Dann beginnt es, mit seinen Händchen die Feuchtigkeit von der Scheibe zu wischen. Plötzlich singt die Kleine: «Räge, Räge, Tröpfli...». Die Zeitungsleser schauen auf, wir andern richten unsere Blicke auf das Mädchen. Ein Lächeln huscht über unsere Gesichter. Es singt die Weise bis zum Schluss. Gepannt hören wir zu. Als dann die Mutter mit ihrer Tochter das Tram verlässt, schauen wir den beiden nach, noch immer ein Lächeln auf unseren Gesichtern. Es braucht so wenig, um froh zu sein.

HANNI DALCHER, HÖNGG

BAUPROJEKTE
Amt für Baubewilligungen der Stadt Zürich, «Tagblatt der Stadt Zürich» vom Mittwoch, 13. Oktober

Ausschreibung von Bauprojekten
(§ 314 Planungs- und Baugesetz, PBG)

Planaufgabe: Amt für Baubewilligungen, Amtshaus IV, Lindenhofstrasse 19, Büro 003 (8.00-9.00 Uhr; Planeinsicht zu anderen Zeiten nach telefonischer Absprache, Tel. 044 412 29 85/83)

Interessenwahrung: Begehren um Zustellung von baurechtlichen Entscheiden müssen bis zum letzten Tag der Planaufgabe (Datum des Poststempels) handschriftlich unterzeichnet (Fax oder E-Mail genügen nicht) beim Amt für Baubewilligungen, Postfach, 8021 Zürich, gestellt werden (§ 315 PBG). Wer diese Frist verpasst, verwirkt das Rekursrecht (§ 316 PBG).

Für den Bauteilscheid wird eine Gebühr erhoben, deren Höhe vom Umfang abhängig ist. Die Zustellung erfolgt per Nachnahme. Es erfolgt nur ein Zustellversuch. Bei Abwesenheit über die postalische Abholfrist von 7 Tagen hinaus ist die Entgegennahme anderweitig sicherzustellen (z.B. durch Bezeichnung einer dazu ermächtigten Person).

Dauer der Planaufgabe: 15.10.2010-04.11.2010

Ackersteinstrasse 126, Fassaden- und Dach-Wärmedämmung 15 cm, Verbreiterung vorhandener Balkone, neue Solarpaneele auf Schrägdach, W2b1, Michael Kempfer und Christa Schär Kempfer, Vertreter: Urs Esposto, Dipl. Architekt ETH/ SIA, Niederdorfstrasse 50.

Am Wasser 161, Umbau Mehrfamilienwohnhaus, neue durchlaufende Balkone im 2. und 3. Obergeschoss entlang der Südfassade. Neue Aufteilung der vorhandenen Wohnungen. Neue Treppe und Lift, F W2, Limmapart AG, Projektverfasser: Architekturbüro Honegger GmbH, Geissbergstrasse 32, 8184 Bachenbülach.

Korrigendum
Im «Höngger» von letzter Woche hat sich ein Fehler bei den Daten zur Planaufgabe eingeschlichen:

Ackersteinstrasse 93, Südfassade: Ersatz und Vergrößerung der vorhandenen Balkone, W2, Christina Khadka-Gutzler, Kirchrain 6, 8816 Hürzel, Daniel Gutzler, Tannstrasse 6, 8820 Wädenswil.

Dauer der Planaufgabe: 8.10.2010-28.10.2010

Nachhaltig planen bei Wohneigentum und Pensionierung. Mit der Nr. 1 klappts.

Mehr dazu in jeder ZKB Filiale, direkt bei Ihrem ZKB Kundenbetreuer: Telefon 0800 801 041 oder www.zkb.ch/hypotheken.

Die nahe Bank  **Zürcher Kantonalbank**

ZWEIFEL WEINE
weinlaube
AKTUELL
VIVA ITALIA!

Salento Rosso, Puglia IGT Terre di Campo Sasso 2008
Fr. 10.80 statt Fr. 12.70

Barbaresco DOCG, Santo Stefano Castello di Neive 2005
Fr. 25.- statt Fr. 29.80

Angebot gültig bis 17. Oktober 2010 oder solange Vorrat.

Zweifel Weinlaube | Regensdorferstrasse 20 | 8049 Zürich-Höngg
T 044 344 23 43 | F 044 344 23 05 | info@zweifelweine.ch | www.zweifelweine.ch
Wir haben für Sie offen: Dienstag bis Freitag 11-19 Uhr | Samstag 9-17 Uhr

HA
Für unser kleines Alters- und Pflegeheim mit 39 Pensionärinnen und Pensionären in Zürich-Höngg suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine motivierte

Dipl. Nachtwache 40 %

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als dipl. Pflegefachfrau
- Berufserfahrung in der Geriatriepflege
- Aufgestellte, motivierte und selbständige Persönlichkeit
- Freude am Arbeiten in der Nacht
- Überwachung des Hauses im Nachtdienst
- Sie sprechen und verstehen Schweizerdeutsch!

Aufgabenbereich:

- Pflege und Betreuung der alten Menschen
- Ihre Perspektiven:
- Eine vielseitige und spannende Betreuung- und Pflegeaufgabe

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Unterlagen an:

Alters- und Pflegeheim Hauserstiftung, PDL K. Schweizer Fischer Hohenklingenstrasse 40 8049 Zürich
pdl.hauserstiftung@bluewin.ch

Höngger

Zeitung für Höngg, erscheint am Donnerstag. Winzerstrasse 11, Postfach, 8049 Zürich. Telefon 044 340 17 05, Fax 044 341 77 34
3 Briefkästen: Limmattalstrasse 181, Regensdorferstrasse 2, Winzerstrasse 11
Auflage 13200 Exemplare

Herausgeber
Quartierzeitung Höngg GmbH, Winzerstrasse 11, Postfach, 8049 Zürich, Telefon 044 340 17 05
Geschäftsleitung: Liliane Forster (Vorsitz), Roger Keller, Chris Jacobi
Konto: UBS AG, 8098 Zürich, Nr. 275-807664-01R

Redaktion
Fredy Haffner (fh), Redaktionsleitung
E-Mail: redaktion@hoengg.ch
www.hoengg.ch, Telefon 044 340 17 05
Freie Mitarbeiter: Mathieu Chanson (mc), Beat Hager (hag), Sandra Haberthür (sha), Peter Inderbitzin (pin), Marie-Christine Schindler (mcs), Sabine Sommer (som), Marcus Weiss (mwe), Jacqueline Willi (wil)

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr
Abonnenten Quartier Höngg gratis; übrige Schweiz 96 Franken für ein Jahr, inkl. MwSt.

Inserate
Quartierzeitung Höngg GmbH
Brigitte Kahofer (kah), Winzerstrasse 11, Postfach, 8049 Zürich, Telefon 043 311 58 81, Mobil 079 231 65 35, Fax 044 341 77 34
E-Mail: inserate@hoengg.ch

Inserateschluss: Dienstag, 10 Uhr
Inserationspreise (exkl. MwSt.)

	s/w	2-farbig	4-farbig
1-spaltige (25 mm)	-83 Fr.	-94 Fr.	1.05 Fr.
1-sp. Frontseite (54 mm)	3.86 Fr.	4.38 Fr.	4.90 Fr.

Übrige Konditionen auf Anfrage

Josef Kéri
Zahnprothetiker
Neuanfertigungen und Reparaturen
Limmattalstrasse 177
8049 Zürich
Telefonische Anmeldung
044 341 37 97

«Tradizione e qualità»



Seit 40 Jahren in Höngg tätig: Michele Cotoia in seinem Salon an der Limmattalstrasse 236. (Foto: Peter Inderbitzin)

Bei Coiffeur Michele kriegt der Mann eine verpasst: eine gute Frisur und auch eine glatte Rasur. Seit fast 30 Jahren bedient der sympathische Herrencoiffeur Michele Cotoia an der Limmattalstrasse eine treue Kundenschaft.

PETER INDERBITZIN

Falls ein Schweizer Filmregisseur für eine bestimmte Szene einen Herrensalon bräuchte und einen typischen italienischen Coiffeur, dann könnte er sich die Reise nach Süditalien ersparen. Eine Fahrt nach Höngg genügt und falls der Dreh nicht auf einen Freitag fiel, dann könnte man auch auf die Reservation verzichten. Das typische Lavabo und die bequemen Stühle mit der obligaten Nackenstütze wären bereits vorhanden und niemand müsste einen «Barbiere» imitieren, dessen Sprache seine italienische Herkunft nicht verleugnen kann. Denn was gibt es Besseres als das Original. Der 58-jährige

Michele meint sogar: «In mir stecken zwei Coiffeure, ein alter, der noch das traditionelle Handwerk beherrscht, und ein junger, der auch die modernen Schnitte und Modetrends kennt.» Dafür braucht es natürlich Kurse und Schulung, weshalb der Salon montags geschlossen ist, damit Michele Zeit für Weiterbildung bekommt. Er belegt sogar einen Kurs für Damencoiffeure, dies, um junge Kunden mit langen Haaren besser bedienen zu können.

Treue – nicht nur ein leeres Wort

Seit 40 Jahren ist Michele Cotoia in Höngg tätig und er hat vor, seinem Beruf und seinem Quartier treu zu bleiben. «Auch wenn es fast an jeder Ecke einen Coiffeursalon gibt und Damencoiffeure oft auch Herren bedienen, werde ich ein traditioneller Barbier für Kinder, jüngere und ältere Männer bleiben.» Viele Stammkunden danken ihm dies mit ihrer jahrelangen Treue. Michele ist deshalb zufrieden mit seinem Geschäfts-

gang und stolz, dass sich unter seinen Kunden auch viele Prominente aus Sport, Politik und Wirtschaft befinden. «Ein Kunde von mir ist nach Schaffhausen gezogen, kommt aber weiterhin zu mir. Ein anderer ist sogar nach Afrika ausgewandert, doch wenn er die Schweiz besucht, dann ist immer auch ein Coiffeurtermin bei mir angesagt», erzählt Michele stolz. Selbst ein älterer Kunde aus dem Altersheim, dessen Erinnerung in vielen Dingen verblasst, beharrte darauf, von Michele frisiert zu werden und so fuhr dieser ins Altersheim, um den Wunsch des treuen Kunden zu erfüllen. «So lange meine Augen, Beine und Finger noch funktionieren, werde ich weiter arbeiten. Mit 70 Jahren ist aber Schluss. Was danach kommt, daran denke ich noch nicht, denn man muss heute leben», erzählt er schmunzelnd. Immer wieder tauchen in seinen Erzählungen Begriffe wie Treue zum Kunden, persönlicher Kontakt, Tradition und Qualität auf und man merkt, dass es keine leeren Worte sind. Tennis spielen und ab und zu ein Krafttraining sind zwar seine Hobbys in der Freizeit, doch seine wahre Leidenschaft ist es, ein guter «Barbiere» zu sein.

Herrencoiffeur Michele Cotoia,
Limmattalstrasse 236,
Telefon 044 341 20 90.

Grund zum Feiern



Das Team des Restaurants Im Brühl freut sich auf das Jubiläum. (zvg)

Im Oktober 1990 hat das Restaurant Am Brühlbach seine Tore geöffnet und seither viel bewegt. Das Tertianum Im Brühl und sein Restaurant Am Brühlbach feiern ihr 20-Jahr-Jubiläum und laden zu diesem Anlass zum Brühlbach-Gala-Diner ein.

Der Aufbau des Restaurants Am Brühlbach hat Jahre gedauert und zu einem Ort der persönlichen Begegnung geführt, bekannt gerade auch für seine ausgezeichnete Küche. Im Herzen von Höngg ist heute das Restaurant Am Brühlbach ein Treffpunkt für generationenübergreifende Kontakte geworden, wo ein soziales Miteinander lebendiger Alltag ist. Die Verschiedenheiten sowie das

Zusammenspiel der Generationen wird in einer herzlichen Atmosphäre gelebt. So wird auch der Geburtstag gebührend gefeiert: Ein raffiniertes Fünf-Gang-Festmenü mit grossem Dessertbuffet und gepflegte Tischkultur in ungezwungener Atmosphäre erwarten die Gäste.

Begleitet wird der Abend von Vera Bauer mit einem Streifzug durchs Leben – das Rahmenprogramm verspricht zu verzaubern: Von der Unbill der Kindheit über die Rastlosigkeit des Lebens und Lebens bis hin zum abgeklärten Glück der späten Jahre, umgesetzt in literarisch-musikalische Perlen, Rezitationen und Gesang. Reservationen nimmt das «Brühlbach»-Team gerne entgegen unter Telefon 044 344 43 36. (pr)

MEINUNG

Erstaunen über Baurechtsentscheid

Mit Erstaunen habe ich im «Höngger» unter «Meinung» zum Thema «Handyantennen» gelesen: «Im Baurechtsentscheid steht wortwörtlich: «Die vorliegende Beurteilung basiere auf dem gegenwärtigen Stand der Technik und des Wissens.»

Der Stand des Wissens ist jedoch ziemlich gespalten, Studien über fatale Folgen häufen sich. Dass in Schweden Elektrosensibilität als Behinderung anerkannt ist, ist schon mal ein erster Fortschritt.

Im aktuellen «Migros Magazin» heisst es, fünf Prozent der Bevölkerung seien elektrosensibel. Wohlgermerkt sind diese fünf Prozent nur diejenigen, die ihre Beschwerden offensichtlich dem Elektromog zu schreiben können. Deshalb ist es für

mich unverständlich, dass die Politik nicht schon längst handelt und die Bevölkerung schützt. Laut Gesetz wären sie dazu verpflichtet. Im Schweizer Umweltschutzgesetz steht dazu:

Artikel 1.2: «Im Sinne der Vorsorge sind Einwirkungen, die schädlich oder lästig werden könnten, frühzeitig zu begrenzen.»

Artikel 11.3: «Die Emissionsbegrenzungen werden verschärft, wenn feststeht oder zu erwarten ist, dass die Einwirkungen unter Berücksichtigung der bestehenden Umweltbelastung schädlich oder lästig werden.»

Artikel 13.2: «Er berücksichtigt dabei auch die Wirkungen der Immissionen auf Personengruppen mit erhöhter Empfindlichkeit, wie Kinder, Kranke, Betagte und Schwangere.» Anmerkung: Dieser Artikel bezieht sich ausdrücklich auf die Immissionsgrenzwerte.

MARTIN ZAHND, 8049 ZÜRICH

«MEINUNGEN»

Wir freuen uns über jeden Leserbrief und veröffentlichen diesen gerne. Aus Platzgründen kann es vorkommen, dass eine Auswahl getroffen werden muss, einzelne Beiträge gekürzt oder verschoben werden. Vorrang haben Briefe, die sich auf aktuelle Themen aus dem Quartier beziehen und nicht mehr als 1200 Zeichen mit Leerschlägen enthalten. Kürzeren Briefen wird mehr Beachtung geschenkt. Anonyme und ehrverletzende Zusendungen landen im Papierkorb.

E-Mail-Adresse:
redaktion@hoengger.ch
Postadresse: Redaktion Höngger
Winzerstrasse 11, 8049 Zürich

SV Höngg: Kein Torerfolg trotz Chancenplus

So wie sich die Sonne am letzten Samstag nicht gegen die dicke Hochnebeldecke durchsetzen konnte, so blieben auch die Spieler des FC Küsnacht und des SV Höngg auf dem Sportplatz Heslibach ohne Torerfolg.

Als die beiden Teams den Rasen betraten, spendeten die gut 250 Zuschauer Applaus in froher Erwartung auf ein angeregtes Spitzenspiel. Die Stadtzürcher waren denn auch sofort bemüht, ihren Anhang zufrieden zu stellen, und beherrschten die ersten zehn Spielminuten. Als Dössegger in der achten Minute seine Flanke massgeschneidert auf den Kopf von Toni Dupovac zirkelte, hatten manche Höngger Fans bereits den Torschrei auf der Lippe. Der Ball flog jedoch knapp am Pfosten vorbei.

Nun zeigten auch die Gastgeber ein erstes Lebenszeichen. Schmid musste einen Schuss der Küsnachter zur Ecke wehren. Im Anschluss an diese kam es zu einem Chaos im Höngger Strafraum und Schmid musste sein Können erneut unter Beweis stellen. In der Folge entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit einem Chancenplus für die Gäste aus Höngg. Die beste vergab Dupovac nach einem schönen Steilpass: Er sah seinen Schuss

vom Pfosten abgewehrt. Kurz vor der Pause rutschte Ryser knapp an einer Hereingabe von Dössegger vorbei und somit schickte die gute Schiedsrichterin Esther Staubli die beiden Mannschaften mit einem torlosen Remis zum Pausentee.

Ballverluste und Fehlpässe

Die zweite Halbzeit zeigte ein Küsnachter Team, das es gekonnt verstand, die Räume sehr eng zu machen. Die Höngger wurden immer wieder in Zweikämpfe verwickelt und ihr Spiel war jetzt durch viele Ballverluste und Fehlpässe gekennzeichnet. In der Defensive gaben sich aber auch die Stadtzürcher keine Blöße und so blieben Chancen in der zweiten Halbzeit Mangelware. Die Hereinnahme von Aggteleky auf der rechten Angriffsseite brachte zwar nochmals frischen Wind in die Höngger Offensivbemühungen, doch blieb es beim torlosen Unentschieden.

Aufgrund des Chancenplus in der ersten Halbzeit hätte der SV Höngg die drei Punkte ins Trockene bringen müssen. Da dem nicht so war, bleibt das Rennen um den begehrten Aufstiegsplatz weiterhin spannend. Bereits am nächsten Samstag bietet sich den Hönggern im Heimspiel gegen Wettwil-Bonstetten die Möglichkeit, auf die Siegesstrasse zurückzukehren und die Leaderposition weiter zu festigen.

Eingesandt von Thomas Jörg,
SV Höngg

HÖNGGER für den «Höngger»

Die Quartierzeitung Höngger – Woche für Woche gratis an 13 200 Höngger Haushalte verteilt – ist eine der letzten unabhängigen Quartierzeitungen Zürichs. Ihr zur Seite steht die Stiftung Höngger Quartierzeitung, in der sich einige Hundert Hönggerinnen und Höngger

seit acht Jahren zusammengeschlossen haben, um den Fortbestand der identitätsvermittelnden Zeitung zu sichern. Nebst der Möglichkeit, jederzeit selbst Stifterin oder Stifter zu werden, bietet sich nun die Gelegenheit, die Stiftung mit dem Kauf einer Flasche

Höngger/Zürcher Stadtwein zu unterstützen. Der «Stifterwein», ein Pinot Noir 2009 Spätlese mit speziell gestalteter Etikette, gehört wie der Jahrgang 2003 zu den ganz grossen Weinen und kann jetzt für 35 Franken pro Flasche plus Versandkosten bestellt werden.

Höngger
UNABHÄNGIGE QUARTIERZEITUNG VON ZÜRICH-HÖNGG



Stiften und geniessen!

Name: _____ Vorname: _____
Strasse: _____
PLZ: _____ Ort: _____
Telefonnummer (tagsüber erreichbar): _____
E-Mail: _____
Einsenden an: Marcel Knörr, Limmattalstr. 209, 8049 Zürich, oder
E-Mail: knoerr@knoerr.ch/Fax 044 341 52 36

Nächstes Spiel:
Samstag, 16. Oktober, 16 Uhr,
SV Höngg – FC Wettwil-Bonstetten,
Sportplatz Hönggerberg

Kirchliche Anzeigen

Reformierte Kirchgemeinde Höngg	Samstag, 16. Oktober 18.00 Heilige Messe
Sonntag, 17. Oktober	Sonntag, 17. Oktober
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch), Pfrn. Carola Jost-Franz	10.00 Heilige Messe Opfer für Samstag und Sonntag: 2. Kollekte für das Priesterseminar
Montag, 18. Oktober	Dienstag, 19. Oktober
14.00 Offene Gesprächsnachmittage für verwitwete Frauen, Pfarrhaus bei der Kirche Charlotte Wettstein	10.00 Andacht im Alterswohnheim Riedhof
19.30 Offene Kontemplationsgruppe Pfrn. Marika Kober, Lilly Mettler, Edith Hofmänner	Mittwoch, 20. Oktober
Dienstag, 19. Oktober	10.00 Andacht in der Hauserstiftung
10.00 Andacht im Alterswohnheim Riedhof Isabella Skuljan, Gemeindeleiterin	Donnerstag, 21. Oktober
14.30 Männer lesen die Bibel Kirchgemeindehaus, Hans Müri	8.30 Rosenkranz 9.00 Heilige Messe
Mittwoch, 20. Oktober	12.50 Treffpunkt Meierhofplatz für den @KTIV!@-Hofbesuch in Seegraben. Unter dem Motto «Segen des Herbstes» besucht man den Erlebnisbauernhof Jucker. Alle sind zum Mitkommen und Mitgeniessen eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.
10.00 Andacht in der Hauserstiftung Isabella Skuljan, Gemeindeleiterin	Samstag, 23. Oktober
14.30 60plus Nachmittags «Wildes Bergland Tessin», Filmvortrag Kirchgemeindehaus, Heidi Lang, SD	18.00 Heilige Messe
Freitag, 22. Oktober	Sonntag, 24. Oktober
9.30 Bibel im Gespräch Biblische Figuren in der Bibel: «Noah und die Sintflut» (2.Teil) Tertianum Im Brühl Pfrn. Carola Franz-Jost	10.00 Heilige Messe Opfer für Samstag und Sonntag: Ausgleichsfonds der Weltkirche
12.00 Mittagessen 60plus «Sonnegg», Heidi Lang, SD	
Sonntag, 24. Oktober	Evangelisch-Methodistische Kirche Zürich Nord (Höngg) Bauherrenstrasse 44
10.00 Gottesdienst Pfr. Markus Fässler	Donnerstag, 14. Oktober
Dienstag, 26. Oktober	14.00 Gemeindefreizeit/Bibelgespräch zu Johannes 14 mit Pfrn. Elsbeth von Känel in der EMK Oerlikon
10.00 Stunde des Gemüts Alterswohnheim Riedhof Pfr. Markus Fässler	Samstag bis Samstag, 16. bis 23. Oktober
	Jungschar-Herbstlager
Katholische Kirche Heilig Geist Zürich-Höngg	Sonntag, 17. Oktober
Donnerstag, 14. Oktober	9.30 Gebetsgemeinschaft
8.30 Rosenkranz 9.00 Heilige Messe	10.00 Gottesdienst Predigt: Hans-Peter Wydler, gleichzeitig Kinderhort
Donnerstag, 14. Oktober	
8.30 Rosenkranz 9.00 Heilige Messe	

Wir pflegen Beziehung

Meine Eltern
brauchen Hilfe!

Private Spitex:
• Individuelle Pflege
• Entlastung
Angehöriger
• 2 bis 24 Stunden
pro Tag

PHS
Private Hauspflege Spitex
Über 20 Jahre im Kt. Zürich
044 259 80 80 www.phsag.ch
Beckenhofstr. 6 | 8006 Zürich

Der Top-Coiffeur
in Ihrer Nähe

- Moderne Frisuren
- Individueller, auf Ihre Persönlichkeit abgestimmter Stil
- Umfassende kreative Farbberatung
- Freundliche und kompetente Bedienung

Ranjana Tochtermann freut sich, Ihnen eine ganzheitliche Frisur- und Farbberatung in entspannter, privater Umgebung anzubieten. Willkommen im Haarstudio an der Geeringstrasse 48/h, Rütihof (in Höngg)

Tel. 079 431 68 86

LC2 – Love is in your hair

www.zahnaerztehoengg.ch

Besuchen Sie uns auch im Internet!

Zahnärzte

Dr. med. dent. Martin Lehner
Neu unterstützt uns im Team:
Frau Dr. med. dent. Anja Fiebrig,
Assistenz Zahnärztin
Dentalhygiene und Prophylaxe
Praxis Dr. Martin Lehner
Limmattalstrasse 25
8049 Zürich-Höngg

Öffnungszeiten
Neu: Mo, Do: 7.30 bis 20 Uhr
Di, Mi: 7.30 bis 17 Uhr
Freitag: 7.30 bis 16 Uhr

Termine können ab sofort
telefonisch vereinbart werden
Telefon 044 342 19 30

Nationaler Grippeimpftag
am Freitag, 5. November

Das Bundesamt für Gesundheit empfiehlt eine breite Durchimpfung der Bevölkerung mit dem üblichen Grippeimpfstoff, neu in Kombination mit dem Impfstoff gegen die Schweinegrippe H1N1.

Gemäss der WHO ist es möglich, dass im Winter 2010/11 in Europa nebst saisonalen H2N2-Influenza-

Viren und Influenza-B-Viren auch pandemische H1N1-Influenza-Viren zirkulieren werden. Die für die übliche Grippeimpfung vorgesehenen Grippeimpfstoffe sollten daher gegen die übliche Grippe wie auch gegen die Schweinegrippe schützen können. Die gesundheitlichen Vorteile der Grippeimpfung sind seit Jahren bestätigt: Lokale Epidemien sind deutlich begrenzter, die Zahl der Arbeitsausfälle deutlich reduziert. Zusätzlich könnte in diesem Winter auch die Ausbreitung und Auswirkung der Schweineepidemie H1N1 eingedämmt werden.

Folgende Personengruppen sollten sich impfen lassen (die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen): Personen ab 65 Jahren; Personen mit chronischen Erkrankungen wie Herz-, Leber-, Hirn-, Lungen-, Zucker- und Nierenkrankheiten; Personen mit Immundefiziten oder nach Milzentfernung; schwangere Frauen ab 2. Trimenon bis vier Wochen nach Geburt; Personen mit regelmässigem Kontakt zu Säuglingen unter sechs Monaten; Frühgeborene (<33.SSW, <1500g) ab 6. bis 24. Lebensmonat; Pflege- und Medizinalpersonen sowie Personen mit beruflichem Kontakt zu Geflügel, Vögeln oder Schweinen.

Junge erhalten
Vergünstigungen

Gesunde und junge Personen, die das Risiko einer Erkrankung mit Arbeitsunfähigkeit vermindern möchten, profitieren vom Grippeimpftag und erhalten eine Prophylaxe zu einem deutlich vergünstigten Preis.

Das BAG schlägt am Freitag, 5. November, ein unkompliziertes Vorgehen vor, das heisst, Sie erhalten beim Arzt die Impfung ohne Voranmeldung zu einem Pauschalbetrag von 25 Franken.

Für die Höngger Ärztinnen
und Ärzte, Dr. med. P. Lohrer

Platznot im Mund? Dr. Christoph Schweizer
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Limmattalstrasse 123, 8049 Zürich
044 341 53 11, www.drschwweizer.ch

Zahnarzt
im Zentrum von Höngg
Dr. med. dent. Silvio Grilec
Limmattalstrasse 204, 8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 342 44 11
www.meine-zaehne.ch

Heinz P. Keller Treuhand GmbH
Heinz P. Keller, eidg. dipl. Buchhalter/Controller
• Buchhaltungen und Steuern
• Firmengründungen und Revisionen
• Erbteilungen und Personaladministration
Limmattalstrasse 206, Postfach 411, 8049 Zürich
Telefon 044 341 35 55, Fax 044 342 11 31
E-Mail: info@hp-keller-treuhand.ch
www.hp-keller-treuhand.ch

Fust Ihr Spezialist für Kaffee
Und es funktioniert.

10% auf ALLE Nespresso!

Kaffeevollautomaten

149.-
vorher 169.-
Sie sparen 20.-

499.-
vorher 799.-
Sie sparen 300.-

1099.-
vorher 1399.-
Sie sparen 300.-

Kaffeegenuss

BOSCH
Benvenuto B 40
• Automatisches Reinigungs- und Entkalkungsprogramm
• Milk Whirl System für mehr Schaumvolumen
Art. Nr. 139017

Ode an den Kaffee
Saeco Odea Go!
• Preiswert in Anschaffung und Betrieb
Art. Nr. 196024

Fust – und es funktioniert.

- 5-Tage-Tiefpreisgarantie*
- 30-Tage-Umtauschrecht*
- Occasionen / Vorführmodelle

Superpunkte im Fust sammeln.
Zahlen wann Sie wollen: Gratiskarte im Fust.

Dübendorf, Wilstrasse 2, 044 801 10 61 • Glatzentrum, Obere Verkaufsebene, 044 839 50 80 • Regensdorf, Fust Supercenter, im 'Rägi-Märt' (Ex Waro), 044 843 93 00 • Regensdorf, Shopping Center Regensdorf, 044 840 16 80 • Zürich, Seefeldstr. 8, 044 267 99 55 • Zürich, Hottingerstr. 52, 044 269 50 70 • Zürich, Letzigrand, Baslerstrasse, 044 495 80 75 • Zürich, im Jelmolli, Bahnhofstrasse, 044 225 77 11 • Zürich, Eschenmoser, Birnmensdorferstr. 20, 044 296 66 63 • Zürich, Badenerstr. 109, 044 295 60 70 • Zürich, Einkaufszentrum Sihcity, 044 205 94 84 • Zürich-Oerlikon, (Ex-Jelmolli/ABM) beim 'Sternen Oerlikon', 044 315 50 30 • Schnellreparaturdienst und Sofort-Geräteersatz 0848 559 111 (Ortstarif) • Bestellmöglichkeiten per Fax 071 955 52 44 • Standorte unserer 160 Filialen: 0848 559 111 (Ortstarif) oder www.fust.ch

Auch kleine
Inserate
erzielen
Beachtung!

Dieses Inserat
kostet
nur Fr. 41.-
inkl. MwSt.

Telefon
043 311 58 81

Coiffure da Pino

Ecke Wartauweg/Limmattalstrasse 252
8049 Zürich-Höngg
Tel. 044 341 16 16/079 352 39 53
pino@dapino.ch

Persönliche Beratung
mit Voranmeldung

Wenn Sie sich selbst nicht
mehr verstehen:
Gestalttherapie schafft Klarheit.

**PSYCHOLOGISCHE
BERATUNG und
GESTALT THERAPIE**

Dr. phil. Angelika Schneider, Gestalttherapeutin SVG
Kempfhofweg 18, 8049 Zürich
Telefon 044 341 44 38, Mobil 079 435 62 71
an.schneider@greenmail.ch

**HERBSTMARKT
IN SCIENCE CITY**

LOKALES UND FRISCHES MARKT-ANGEBOT
11. OKTOBER - JEDEM DONNERSTAG
11 - 18 UHR AUF DER PIAZZA
(VORZ-HALTFESTELLE ETH HÖNGGERBERG)

- BIOLADEN ULTIMO BACIO, WIPKINGEN
- BLUMENUNDSO, WIPKINGEN
- CHEZ STEFFI - FEINES GEGEN DEN HUNGER
- EATERNITY KLIMAFREUNDLICHE ERNAEHRUNG
- FATTORIA "BRAVO RAVIOLI", HOENGG
- HOENGGER IMKER
- KAFIMOBIL
- NAHRIG PRODUKTE
- HOFLADEN OBSTHAUS WEGMANN, HOENGG
- HOFLADEN RIEDENHOLZHOFF, SEEBACH
- VELOLIEFERSERVICE "ZUERWERK BRINGT'S"
- VERSUCHSAMSTALT ACROSCOPE RECKENHOLZ, AFFOLTERN
- VEREIN FUER PILZKUNDE ZUERICH

Die ETH Zürich führt den Markt in Zusammenarbeit mit lokalen Produzenten und Gewerbetreibenden für ETH-Angehörige und Quartierbewohner/-innen durch.

«Züriwerk bringt's» transportiert Ihre Einkäufe mit dem Elektrovelo nach Hause.

Mehr Informationen unter
www.sciencecity.ethz.ch

ETH
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zürich

ZUR TAVERNE WEINART

Imbisbühlstrasse 7
CH-8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 342 20 30
www.lfd.ch • www.weinart.ch

zeigt

Bilder von Ilse Stocker
Schwebende Sinne

Graziöse Ballerinen und Akte, Wasserspiegelungen, Blumen und viele weitere Sujets, welche das Herz erfreuen

Öffnungszeiten
Kunst-Apéro
Finissage

Dienstag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung
Freitag, 22. Oktober, 16 bis 20 Uhr
Samstag, 18. Dezember

Je zwei Tickets für das Konzert für «Die Zillertaler» am Wümmetfäscht haben gewonnen:
M. Strässle, W. Bächle, S. Gallmann und M. Iten, alle aus Höngg.

Herzliche Gratulation!



Wümmetfäscht

22.-24. Oktober

Festprogramm

Freitag, 22. Oktober

Clubzelt

18.00–24.00 Im Clubzelt werden die Wümmetfäscht-Besucher vom Sportverein Höngg bedient.

Türöffnung Festzelt

Kulinarisches von der Festwirtschaft
DJ Menzi eröffnet das Abendprogramm.

Raclette

18.30–24.00 Der Kiwanis Club Höngg bietet Raclette an.

Lounge

19.00–24.00 Das Zelt der Jugend an der Brunnenstrasse, organisiert und betreut vom Verein Musicalprojekt Zürich 10. Geniesse das Lounge-Ambiente mit «urban music», frisch ab dem Plattenteller, und einer Auswahl an sonnigen Longdrinks.

Wiilaube

19.00–24.00 Die nette, ruhige und gepflegte Ecke am Wüfä. Diverse Spezialitäten, Ambiente, interessante Gespräche, Tête-à-Tête...

Gewerbe-Beiz

Ab 19.00 Zwischen Schulhaus und Festzelt: der Geheimtipp für Kenner. Musikalische Unterhaltung. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort...

Die Zillertaler

Mit den Tiroler Stimmungsmachern Topunterhaltung bis Mitternacht. Einzigartig, urig, fetzig, stimmungsvoll, herrlich erfrischend klingt es am Freitagabend im Festzelt in Höngg. Die sympathischen fünf Burschen weisen eine tolle Karriere vor und begeistern überall das Publikum – ein Erlebnis für alle Sinne! Unbedingt live erleben! Nach gut drei Stunden neigt sich die musikalische Party dem Ende.
24.00 Schluss des Abends

Die ZILLERTALER



Ehrengäste

Alt Ehrenpräsident Werner Wydler
Ehrenpräsident Paul Zweifel
Stadtrat Andres Türler und Gattin Yvonne Türler
Zunftmeister Dr. Hans-Peter B. Stutz und Partnerin Marianne Haffner
Quartierverein Höngg:
Präsident Ueli Stahel und Gattin Monika Stahel
Verein Handel & Gewerbe Höngg:
Präsident HGH Andi Bolliger und Gattin Tamara Bolliger
Hans Nikles, alt Gemeinderat, und Gattin Margrit Nikles

Die ZILLERTALER

Tickets für den «Zillertaler»-Abend sind erhältlich zu Fr. 40.– im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Vorverkaufsstellen in Höngg

dialog mode
Limmattalstrasse 184

ES-Technik GmbH
Limmattalstrasse 151
Telefon 044 342 16 30

Flughafenbeck Steiner Wartau
Limmattalstrasse 276

Mod'Arte – Designer Fashion
Am Meierhofplatz
Limmattalstrasse 178

Zürcher Kantonalbank
Regensdorferstrasse 18

Online-Bestellungen:
tickets@wuemmetfaescht.ch

Mobile 079 508 1 800

SALUZ ATELIER

BESCHRIFTUNGEN REKLAMEGESTALTUNG
IMBISBÜHLSTRASSE 101 8049 ZÜRICH
TEL 044 340 15 90 info@saluzatelier.ch

Herzlich willkommen zum 38. Wümmetfäscht Liebe Hönggerinnen und Höngger



Fast hätte das 38. Wümmetfäscht nicht durchgeführt werden können. Nach vielen Jahren hat Beat Schmid das Amt als Wirtschaftschef zur Verfügung gestellt. Es war nicht leicht, das Ressort neu zu besetzen. Mit Heinz Huber stellt sich eine versierte Person zur Verfügung: Als gelernter Koch und Wirte-Sohn ist ihm das Ressort mit seinen vielfältigen Aufgaben bestens bekannt. Ebenso stand die Abteilung Tombola nach zehn Jahren Eve Biner ohne ChefIn da. Mit den drei jungen, hochmotivierten Frauen Olivia und Ursina Ponti sowie Anja Kunz konnte auch dieser Posten

bestens besetzt werden.

Liebe Hönggerinnen und Höngger, das OK Wümmetfäscht ist wieder komplett, und wir sind überzeugt, dass auch das 38. Fest zu einem Erlebnis wird. Nach dem tollen Jubiläumsfest 75 Jahre Eingemeindung Höngg und 75 Jahre Zunft Höngg geht es dieses Jahr genauso heiter weiter.

Am Freitag starten wir durch mit der Band «Die Zillertaler». Mit den Tiroler Stimmungsmachern ist für beste Unterhaltung gesorgt. Das Programm am Samstag und Sonntag verspricht viele vergnügliche Stunden und ein vielseitiges Angebot – für Kinder und Erwachsene. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Freundliche Grüsse vom Organisationskomitee Höngger Wümmetfäscht
Emerita Seiler, OK-Präsidentin



Walter Caseri
Nachf. R. Caseri

Sanitäre Anlagen

Winzerstrasse 14
Telefon 044 344 30 00
Fax 044 344 30 01

Versace, Moschino, Just Cavalli und weitere bei

DESIGNER FASHION
U O M O S I D O N N A
und Mod'Arte

Lucy und Melania Di Santo
Limmattalstrasse 178/195, 8049 Zürich
www.designer-fashion.ch

Festplatz Schulhaus Bläsi

Samstag, 23. Oktober

<p>13.00 Markt- und Verpflegungsstände öffnen. Der Markt bleibt bis 19 Uhr offen.</p> <p>14.00 DJ Menzi startet das Programm im Festzelt.</p> <p>Clubzelt 14.00–02.00 Im Clubzelt werden die Wümmetfäscht-Besucher vom Sportverein Höngg bedient.</p> <p>Wiilaube 14.00–02.00 Die ruhige und gepflegte Ecke am Wüfä Höngg.</p> <p>Wiibar 14.00–18.00 Die vielen feinen Höngger Weine werden von Zünftern an der Wiibar zur Degustation angeboten.</p> <p>Lounge 14.00–24.00 Das Zelt der Jugend an der Brunnwiesenstrasse betreut vom Verein Musicalprojekt Zürich 10</p> <p>Kafistübli 14.00–18.00 im Schulhaus Bläsi, geführt vom Frauenverein Höngg. Die gemütliche Ecke mit feinen Kuchen und aromatischen Kaffees – Extras: Höngger Kafi mit Höngger Marc und Rahmtupf oder Kafi Baileys</p> <p>Raclette 14.00–01.00 Vom Kiwanis Club Höngg das beliebte Raclette.</p> <p>Ortsmuseum Höngg 15.00–19.00 «Höngg sammelt»</p> <p>15.00 Einzug Sauserwagen mit Begleitung Tambouren und der Trachtengruppe Höngg</p> <p>15.10 Konzert der Tambourengruppe Kreismusik Limmattal</p>	<p>15.00–17.00 Pferdewagen Lassen Sie sich mit dem Pferdewagen ab Ecke Bläsi-/Limmattalstrasse 160 durch Höngg fahren. Die Strecke führt zum Ortsmuseum, Wieslergasse und wieder zum Standort zurück. Der Verschönerungsverein Höngg lädt ein zur Fahrt. Der Pferdewagen wird vom Förster Hans Nikles kutschiert.</p> <p>15.30 DJ Menzi</p> <p>Ab 16.00 Gewerbe-Beiz Zwischen Schulhaus und Festzelt: der Geheimtipp für Kenner. Musikalische Unterhaltung. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort...</p> <p>16.00 «X for Free» Jugendband aus Oberengstringen</p> <p>16.50 «Made in China» Höngger Jugendband</p> <p>17.30 Aikido Japanische Kampfkunst</p> <p>18.30 Wilhelm Toll, die originelle Schweizer Band mit ihrem unverkennbaren Swiss-Mountain-Rock'n'Roll-Sound</p> <p>20.00 Ansprache OK-Präsidentin Emerita Seiler</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Swiss Rock'n'Roll
Wilhelm Toll
und die **EIDGENOSSEN**

Ambiance d'Art
EINRAHMUNGEN
Restaurationen · Vergoldung · Künstlerfarben · Leinwand · Glas · Spiegel

Zoltán Horváth
Limmattalstrasse 178
8049 Zürich-Höngg
Tel. und Fax 044 341 82 92
Mobile 079 390 27 66

Palatso
SCHMUCK + DECO

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Stand am Wüfä-Märt

Gaby Portmann
und Yvonne Müller

Limmattalstrasse 167, Meierhofplatz
8049 Zürich, Tel. 044 341 34 62
www.palatso.ch · palatso@palatso.ch

Alex Gil
Dominique Carrizo
Anita Ammann+Marin
Christof Wey

X for Free – Jugendband Oberengstringen

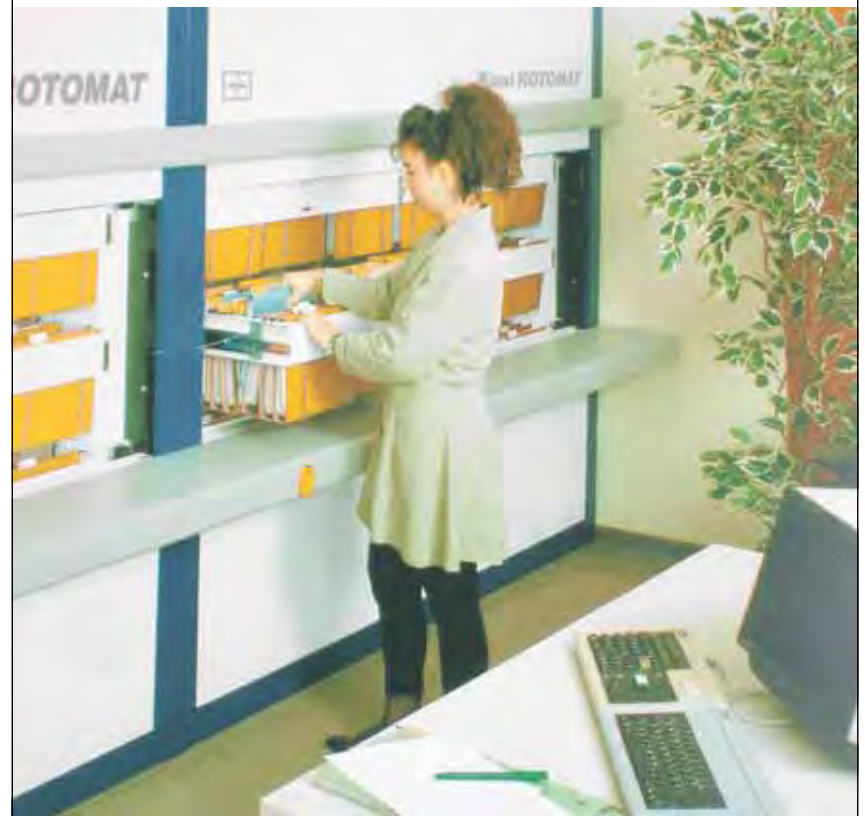
Made in China – Jugendband aus Höngg

BRUDER & ZWEIFEL

Die Top-Selektion im Höngger Gartenbau.

Gartenbau GmbH, Vogtsrain 49, 8049 Zürich
www.bruderundzweifel.ch, Tel. 079 677 15 43

Der Datenklau bei den Banken ist der **Beweis**, die **physische** Ablage ist immer noch die **beste!**

**EsTechnik** Büro- und Lagersysteme

ES-Technik GmbH
Ernst Seiler Fax 044 341 60 64
Limmattalstrasse 151 info@es-technik.ch
8049 Zürich-Höngg www.es-technik.ch

Service und Unterhalt
Telefon 044 342 16 30

D S P



ZÜRICH partime

12
10
8
6
4
2
0
15 30 45

Demnächst im Höngger Fachhandel.
www.partime.ch

PIATTI RENÉ PIATTI
MAURERARBEITEN
8049 ZÜRICH

NACHFOLGER
SANDRO PIATTI
Imbisbühlstrasse 25a
Mobil 079 236 58 00

MODE

für Damen
und Herren
am Meierhofplatz

Gwunderfizz
Kindermode und mehr
Simone Caseri und ihr Team erwarten Sie gerne
an der Ackersteinstrasse 207
8049 Zürich, am Meierhofplatz
Telefon 044 340 03 90
E-Mail: info@gwunderfizz.ch
www.gwunderfizz.ch

seit 55 Jahren

k. greb & sohn
Haustechnik

Ihr Partner für Wasser, Gas, Wärme
Eidg. dipl. Haustechnik-Installateure
Beratung · Planung · Ausführung von A-Z
Sanitär-Installationen · Heizungs-Anlagen

Riedhofstrasse 277
8049 Zürich
Tel. 044 341 98 80
www.greb.ch

Mode Flühmann
Limmattalstrasse 172
8049 Zürich
Telefon 044 341 51 68

Festplatz Schulhaus Bläsi

Sonntag, 24. Oktober

- 9.00 **Wümmetznüni**
Musik ab Band
- 10.00 **Musikverein Zürich-Höngg**
Wiilaube
Die nette, gepflegte Ecke am Wüfä. Diverse Spezialitäten, Ambiance...
- 10.00–19.00 **Kafistübli**
im Bläsischulhaus, geführt vom Frauenverein Höngg. Die gemütliche Ecke mit feinen Kuchen und aromatischen Kaffees – Extras: Höngger Kafi mit Höngger Marc und Rahmtupf oder Kafi Baileys
- 11.00 Im Festzelt führt DJ Menzi Regie.
- 11.00–18.00 **Marktstände** geöffnet.
Wiibar
Die vielen feinen Höngger Weine werden von Zünftern an der Wiibar zur Degustation angeboten.
- Clubzelt**
11.00–19.00 Im Clubzelt werden die Wümmetfäscht-Besucher vom Sportverein Höngg bedient.
- 11.30 Eine Stunde Unterhaltung mit **«Four for the Blues»**
- Raclette**
11.30–19.00 Der Kiwanis Club Höngg bietet Raclette an.
- Lounge**
12.00–18.00 Das Zelt der Jugend an der Brunnwiesenstrasse betreut vom Verein Musicalprojekt Zürich 10.
- 13.00 DJ Menzi
- Gewerbe-Beiz**
13.00–24.00 Zwischen Schulhaus und Festzelt: der Geheimtipp für Kenner. Musikalische Unterhaltung. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort...

- Cevi-Land Wümmetfäscht**
13.00–17.00 Kinderspiele vor dem Bläsischulhaus
- Pferdewagen**
13.30–17.00 Detailinformationen und Strecke siehe Samstag.
- Ortsmuseum Höngg**
14.00–18.00 Ausstellung «Höngg sammelt»
- 14.30 **The Vintage Big Band**
16.30 DJ Menzi
- 17.00 **Turnverein Höngg**
Motto: Zirkus, u. a. mit der Gruppe Rhönrad
- 18.00 **Tombola**
Ziehung der Hauptpreise
- 19.00 **Finish:** Das Höngger Wümmetfäscht 2010 schliesst seine Tore.



The Vintage Big Band spielt in der klassischen Besetzung mit vier Trompeten, vier Posaunen, fünf Saxophonen und einer Rhythmusgruppe tanzbaren Jazz der 30er- bis 50er-Jahre. Am Sonntag, 24. Oktober, um 14.30 Uhr im Festzelt.

Auf vielfältige Art aktiv tätig fürs Quartier



Heinrich Matthys Immobilien AG unterstützt den Erhalt des Rebbergs Höngg.



Heinrich Matthys Immobilien AG
Winzerstrasse 5, 8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 77 30
www.matthys-immo.ch

Wir vermieten und verwalten



Ihr Partner in Zürich und im Limmattal für Verwaltungen von Mietliegenschaften, Stockwerkeigentum und bei Verkaufsmandaten.

Vollenweider und Sohn Immobilien AG
Singlistrasse 5, 8049 Zürich
Telefon 044 342 00 92
mail@vollenweider-immobilien.ch
www.vollenweider-immobilien.ch



Herzlich willkommen im Restaurant Grünwald

Gerne verwöhnen wir Sie mit unserem klassischen À-la-carte-Sortiment und einer grossen Menü-Auswahl am Mittag. Die Karte wird durch wechselnde Saisongerichte der Jahreszeit angepasst, beispielsweise mit unseren bekannten Wildgerichten aus einheimischer Revierjagd oder dem beliebten Fondue Chinoise à discrétion in den Wintermonaten.

Neu:

- Montag–Sonntag geöffnet von 9–23.30 Uhr
- durchgehend warme Küche
- 365 Tage im Jahr für Sie geöffnet, auch an Weihnachten und Silvester
- Bankettsäle in verschiedenen Grössen für alle Ihre Privat- oder Firmenanlässe



Nicolas F. Blangey · Restaurant Grünwald
Regensdorferstrasse 237 · 8049 Zürich · Tel. 044 341 71 07
Fax 044 341 71 13 · www.gruenwald.ch



«Four for the Blues» hat ihren Auftritt am Sonntag nach dem Wümmetznüni ab 11.30 Uhr.

DS David Schaub Höngg
Maya Schaub · Andreas Neumann
Limmattalstrasse 220
8049 Zürich
Telefon 044 341 89 20

UNSERE MALERATELIER FÜR DEKORATIVE TECHNIKEN SOWIE SÄMTLICHE MALERARBEITEN

Bio Berber Arganöl...
Das flüssige Gold Marokkos!

Ihrer Gesundheit zuliebe!
ArganShop GmbH
Riedhofstrasse 374, 8049 Zürich
Tel: 079 291 33 86 Fax: 043 536 56 58
info@arganshop.ch www.arganshop.ch

Arganöl ist äusserst wertvoll, da es aus über 80% ungesättigten Fettsäuren besteht. Es ist reich an Vitamin E, deshalb ist es ein Balsam für Haut und Haare. Unser Arganöl stammt aus Biologischem Anbau und ist in der Schweiz als Bio-Produkt zertifiziert. Arganöl ist einmalig als Gourmet-Speiseöl. Es veredelt ihre Lieblingsgerichte mit seinem nussigen Geschmack.



ARGABELLE ist die Schweizer Naturkosmetik-Linie aus Basis von Arganöl mit hohem Anti-Aging-Faktor. ARGABELLE ist die Zukunftweisende, hoch stehende Pflegelinie für alle modernen Frauen und Männer, die aus Natur-Luxus setzen und ihre Haut nicht mit synthetischen Inhaltsstoffen belasten möchten. ARGABELLE ist die natürliche Art, die Haut nicht nur zu pflegen, sondern auch zu revitalisieren. Sie reguliert die Haut auf die sanfte Art.

C. Aschwanden GmbH

Reparatur-Service
Sanitär + Heizung
Ackersteinstrasse 122
8049 Zürich
Telefon 044 342 02 45

Garage Riedhof
Roland Muther
Autoelektrik und Fahrzeug-Diagnose
Modernste Test- und Messmethoden
Riedhofweg 35

Alle Komponenten aus einer Hand – in höchster Qualität für Ihre Sicherheit

Tel. 044 341 72 26

Obst- und Weinparadies Wegmann

Fantastische Höngger Weine aus Eigenbau vom Frankental

Riesling-Sylvaner, Blanc de Noir, Rosé, Gamaret, Gewürztraminer, Pinot Noir Frankental, Pinot Noir Eggbühl, Pinot Noir Barrique, Daniel's Cuvée Noir, Symphonie Baumfrische, knackige Äpfel und Birnen aus Eigenbau Diverse Milchprodukte und Käsesorten, Bauernspezialitäten Frisches Gemüse aus der Region

Jeden Freitag gibt es verschiedene Brote und Butterzöpfe aus der eigenen Backstube

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, denn das Gute liegt so nah!

Hofladen-Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr,
14 bis 18.30 Uhr
Samstag 8 bis 16 Uhr
Mittwoch geschlossen

DANIEL WEGMANN
OBST- & WEINBAU
FRANKENTALERSTRASSE 60
ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON 044 341 97 40

www.obsthaus-wegmann.ch

Kinderspiele Jugendprogramm

Samstag, 23. Oktober

- 14.00 **Pfadi Höngg**
Chaschperli-Theater
im Schulhaus Bläsi
Eintritt: Kinder Fr. 1.–
Erwachsene Fr. 2.–
- Cevi-Land
Wümmetfäsch**
14.00–
17.00 Kinderspiele
vor dem Bläsischulhaus
- Pfadi Höngg**
14.00–
17.00 Schminken
mit Erinnerungsfoto
(beim Kindergarten)
Fr. 2.– pro Schminken
Spiele für Jugendliche
- Jugendarbeit Höngg**
(JAH – Quartiertreff
Höngg und Rütihof,
kath. Pfarrei Heilig Geist,
ref. Kirchgemeinde Höngg)
- 14.00–
18.00 Pizza backen
für Jugendliche von
12 bis 16 Jahren bei der
Bläsi-Treppe. Stelle dir nach
Lust und Laune eine eigene
Pizza zusammen!
Mit Glücksfass!
- Reitergruppe
der Zunft Höngg**
14.30–
17.30 Ponyritte
im Wiigarte
- Pfadi Höngg**
15.00 Chaschperli-Theater
im Schulhaus Bläsi
Eintritt: Kinder Fr. 1.–
Erwachsene Fr. 2.–
- Turnverein Höngg**
15.00–
18.00 Rhönrad
zum Ausprobieren und
Plauschparcours für
Kinder von 3 bis 12 Jahren
in der Turnhalle Bläsi



20 Jahre ZÜRIGSUND APOTHEKE IM BRÜHL AG

20 Jahre Zürigsund Apotheke im Brühl –
20 Jahre für Ihre Gesundheit!

Starten Sie gesund
in den Winter.
Besuchen
Sie uns
an unserem
Stand am
Wümmetfäsch!

Ihre Apotheke im Brühl in Höngg –
der tägliche Gewinn für Ihre Gesundheit!

Regensdorferstr. 18 · 8049 Zürich-Höngg · www.zuerigsund.ch

Sonntag, 24. Oktober

- 11.00–
17.00 **Turnverein Höngg**
Rhönrad
zum Ausprobieren
und Plauschparcours für
Kinder von 3 bis 12 Jahren
in der Turnhalle Bläsi
- Reitergruppe
der Zunft Höngg**
12.00–
17.00 Ponyritte
im Wiigarte
- Pfadi Höngg**
13.00 Chaschperli-Theater
im Schulhaus Bläsi
Eintritt: Kinder Fr. 1.–
Erwachsene Fr. 2.–
- Pfadi Höngg**
13.00–
16.00 Schminken
mit Erinnerungsfoto
(beim Kindergarten)
Fr. 2.– pro Schminken
Spiele für Jugendliche
- Cevi-Land**
13.00–
17.00 Kinderspiele
vor dem Bläsischulhaus
- Pfadi Höngg**
15.00 Chaschperli-Theater
im Schulhaus Bläsi
Eintritt: Kinder Fr. 1.–
Erwachsene Fr. 2.–

rebstock

Restaurant Am Meierhofplatz
Telefon 044 341 85 55
Mit gemütlichem Fumoir!
www.restaurantrebstock.ch

Samstag ab 17 Uhr geöffnet
**Frisch und
hausgemacht**
Schweizer Spezialitäten
Täglich feine Menüs

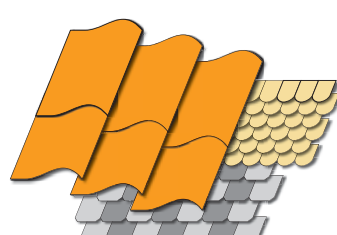


weinlaube
— ZWEIFEL —

**Das Höngger
Wein- und
Genuss-Zentrum**

Besuchen Sie uns auf dem
Festplatz oder am Freitag
und Samstag an der
Regensdorferstrasse 20!

Zweifel Weinlaube | Regensdorferstrasse 20 | 8049 Zürich-Höngg
T 044 344 23 43 | F 044 344 23 05 | info@zweifelweine.ch | www.zweifelweine.ch



René Frehner
Dipl. Dachdeckerpolier
Limmattalstrasse 291
8049 Zürich
Telefon 044 340 01 76
Fax 044 340 01 84
r.frehner@frehnerdach.ch
www.frehnerdach.ch

Ausführung sämtlicher
Dachdecker-Arbeiten
in Ziegel, Schiefer,
Eternit und Schindeln
Einbau von Solaranlagen



claudio bolliger
schwarzenbachweg 9
8049 zürich
telefon und fax 044 341 90 48

- allgemeine schreinerarbeiten
- unterhalt von küche und türen
- glas- und einbruchreparaturen
- änderung und ergänzung nach wunsch

Süsse Köstlichkeiten

Samstag und Sonntag
am Marktstand
auf dem Bläsiplatz



FURRER AG ZÜRICH

Elektro- & Telecom-Anlagen
8049 Zürich Tel. 044 341 41 41 Fax 044 342 36 00

Elektro-Installationen
Telecom-Anlagen
EDV-Vernetzungen
Festplatz-Installationen
Brand- und Alarm-Anlagen



Gruss aus Appenzell

APPENZELER BIER

www.appenzellerbier.ch

Kulinarisches

Festwirtschaft

Im grossen Festzelt verwöhnen wir unsere Festbesucher mit ungarischem Gulasch und Spätzli, Wümmetfäsch-Fleischkäse mit Brot oder Kartoffelsalat, Vegi-Äplermakkaroni mit Öpfelmus, Bündner Huuswurst mit Kartoffelsalat, Beinschinken mit Kartoffelsalat, Thai-Poulet-Curry im Reisring. Und natürlich gibt's auch etwas Süsses: Kirschtorte, Mandel- und Nussgipfel, Kaffee-Crèmeschnitte, Höngger Kafi mit Höngger Marc und Rahmtupf.

Aussenstände

Kalbsbratwurst und Servalat vom Grill, Schnitzel-Brot, Pommes frites, Fischchnuschperli und Crêpes werden an unseren Aussenständen angeboten.
«Chnoblöbrot» vom Festwirt – en Hit!
Heissi Maroni von der Familie Steiner-Ruckstuhl.

Wiibar

Die vielen feinen Höngger Weine werden von Höngger Zünftern an der Wiibar zur Degustation angeboten. Ein Glas (1 dl) Riesling-Silvaner, Rosé oder Pinot Noir kostet Fr. 5.–. Für

Spezialitäten muss etwas tiefer ins Portemonnaie gegriffen werden.

Wiilaube

In der Wiilaube werden Höngger Weine kredenzt zu kleinen Köstlichkeiten: Äplermakkaroni, Höngger Plättli, Tête de Moine, Thonmousse, Bretzel, Salsiz. Die Wiilaube, der gediegene Treffpunkt – keine heissen Songs – deshalb der heisse Tipp für ruhige Geniesser!

Lounge

Das Lounge-Party-Zelt an der Brunnenstrasse hat dieses Jahr seinen fünften Auftritt, Veranstalter ist erstmals der Verein Musicalprojekt Zürich 10. Geniesse das Lounge-Ambiente mit «urban music», frisch ab dem Plattenteller, und eine Auswahl an sonnigen Longdrinks.

Clubzelt

Im Aussenzelt führt dieses Jahr der Sportverein Höngg, SVH, Regie. Sie werden verwöhnt mit Zigeunerbraten aus dem Original Oklahoma-Joe-Ofen, Lasagne verde, Bretzel, Chäs- chüechli, Höngger Weinen, Bier und Kaffee SVH mit Zwetschgen/Kernobst und diversen Longdrinks.

Gewerbebeiz

Zwischen Schulhaus und Festzelt, der Geheimtipp für Kenner und Nachtschwärmer. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort. «Emmentalerli», die rassigen Würstchen, oder ein feines Stück Rondino-Salami, dazu ein Appenzeller Bier vom Fass und ein Käseplättli mit Winzerkäse, Höngger Weine von Wegmann und Zweifel und zum Schluss einen Irishcoffee.

Kafistübli

Im Bläsischulhaus, geführt vom Frauenverein Höngg. Die gemütliche Ecke mit feinen Kuchen und aromatischen Kaffees, einem feinen Höngger Kafi mit Höngger Marc und Rahmtupf oder Kafi Baileys.

Raclette

bietet traditionell der Kiwanis-Club Höngg an. Zum feinen Raclette auf Wunsch «es Glas Wiisse». Wie immer arbeiten alle ehrenamtlich, der Reinerlös ist dieses Jahr wiederum für eine soziale Institution bestimmt.



Marktplatz

Marktstände auf dem Festplatz

Argan Shop, Riedhofstrasse 374
 B&O, Bang und Olufsen Höngg
 Bosshard HomeLink AG
 Limmattalstrasse 126
 Blumen Jakob, Limmattalstrasse 224
 Impuls Drogerie, Höngger Markt
 Limmattalstrasse 186
 Palatso Schmuck+Deco
 Limmattalstrasse 167
 Schoggi-König, Chocolaterie
 Limmattalstrasse 206
 Wegmann Obst- und Weinbau
 Frankentalerstrasse 60
 Zweifel Getränkediens AG, Weine
 Regensdorferstrasse 20

Marktstände vor dem Bläsischulhaus

Apotheke im Brühl
 Regensdorferstrasse 18
 Mauro Catania, Kunstkarten
 Am Wasser 148
 Gwunderfizz GmbH
 Ackersteinstrasse 207
 He-Optik GmbH, Robert Werlen
 Limmattalstrasse 168

Infostände auf dem Festplatz

EWZ Stadt Zürich
 Quartierverein Höngg
 Verkauf der diversen Gläser
 mit Höngger Wappen
 und der CD von Luise Beerli
 mit dem Höngger Lied
 Quartierzeitung Höngger
 Winzerstrasse 11
 Verschönerungsverein Höngg
 Ortsgeschichtl. Kommission des VVH

Kulinarisches auf dem Festplatz

Chnoblirbrot
 Crêpes
 Fischstand
 Maroni/Confiserie
 Pommes frites
 Raclettestand Kiwanis Club Höngg
 Wurst, Schnitzelbrot

Offenes Fumoir auf dem Festplatz

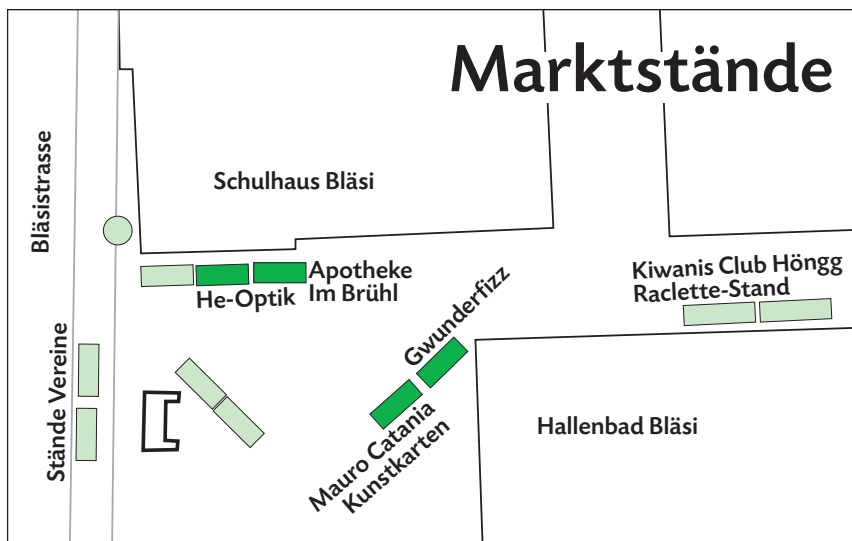


Höngger Vereine

Das Wümmetfäscht wird von Höngger Vereinen mitgestaltet. Je nach Aktivität sind die Vereine im Festzelt oder auf dem Festplatz vertreten:

- Bergclub Höngg, Festzelt
- Cevi, Erlebnis auf dem Bläsiplatz
- Damen- und Frauenriege Höngg
Festzelt, Turnhalle, Wiilaube
und Info-Stand, Bläsiplatz
- Frauenverein Höngg
Kafistübli im Bläsischulhaus
- Handel & Gewerbe Höngg
Gewerbebeiz und
Wümmetznüni im Festzelt
- JAH Jugendarbeit Höngg
auf dem Bläsi-Areal:
Quartiertreff Höngg
Quartiertreff Rütihof
Kath. Kirchgemeinde Höngg
Ref. Kirchgemeinde Höngg
- Kiwanis Club Höngg, Festplatz
- Musicalprojekt Zürich 10
Lounge an der Brunnwiesenstrasse
- Musikverein Zürich-Höngg, Festzelt
- Ortsgeschichtliche Kommission
Ortsmuseum und Bläsiplatz
- Pfadi Höngg im Schulhaus Bläsi
- Quartierverein Höngg, Festplatz
- Samariterverein Höngg
Eingang Turnhalle
- Schachclub Höngg, Bläsiplatz
- SLRG Schweizerische Lebensrettungs-
Gesellschaft, Hallenbad Bläsi
- Sportverein Höngg, Clubzelt
- Trachtengruppe Höngg
Sauserwagen
- Turnverein Höngg, Bläsiplatz, Festzelt,
Wiilaube und Turnhalle Bläsi
- Verschönerungsverein Höngg
Bläsiplatz
- Wohnzentrum Frankental, Bläsiplatz
- Zunft Höngg, Wiibar und Wiigarte

Das OK Wümmetfäscht dankt herzlich für die tolle Zusammenarbeit!



MIDO
SWISS WATCHES SINCE 1918

Multifort Chrono
Fr. 1690.-

BRIAN

Uhren und Goldschmiede 8049 Zürich
Limmattalstrasse 222 Tel./Fax 044 341 54 50

www.mido.ch
www.brianschmuck.ch

Schmuck von Monika Spitzbarth

Siegelringe

aus Gold oder Platin

S P I T Z B A R T H
Z Ü R I C H

Limmattalstr. 140, Zürich Tel. 044 383 74 64
 Weinplatz 7, 8001 Zürich Tel. 044 212 71 15
 www.spitzbarth.com

BANG & OLUFSEN HÖNGG

Die ganzen Welt von B&O vor Ihrer Haustüre

Parkieren auf reservierten Parkplätzen
 Wohlfühlen in einmaliger Ambiance
 Entdecken des gesamten Sortiments

Ihr Gastgeber Philipp Steffen freut sich auf Sie!

Limmattalstrasse 126, 8049 Zürich, Tel.: 043 233 05 15

...mehr als Sie erwarten

Genuss in raffinierter Vielfalt ...

Was immer Sie für einen Grund zum Feiern haben, wir machen Ihre kulinarischen Träume wahr: Sei es zur Taufe, Kommunion oder Konfirmation – zum Geburtstag oder Hochzeitstag – für Klassenzusammenkünfte oder Vereins- und Firmenbankette! Unsere grosszügigen und gediegenen Lokalitäten für 10 bis 100 Personen, unsere ausserlesenen Menü- und Weinvorschläge, sowie unsere Beratung und unser Service werden auch Sie und Ihre Gäste rundum begeistern – genauso wie Ihr Budget!

**Raffiniert und unkompliziert – mitten im Herzen von Höngg:
Wir freuen uns, Sie zu verwöhnen!**

Öffentliches Restaurant der TERTIANUM Residenz Im Brühl. Eigenes Parkhaus.
 Täglich geöffnet. Rufen Sie uns an – Tel. 044 344 43 36 – Wir beraten Sie gerne!

Restaurant „Am Brühlbach“ · Kappenhühlweg 11 · 8049 Zürich-Höngg · www.imbruehl.tertianum.ch

PAWL-GARTENBAU

Beratung – Planung –
 Erstellung – Unterhalt
 von Gärten – Biotopen –
 Parkanlagen – Dach-
 gärten – Balkonen

PATRIK WEY Ackersteinstr. 131
 Staatl. geprüfter 8049 Zürich
 Techniker und Tel. 044 341 60 66
 Gärtnormeister Fax 044 341 64 51

Patrik Wey Daniel Bächli

Jetzt aktuell:
 November bis März
 Schnitarbeiten an Sträuchern
 und Bäumen, allgemeine
 Fäll-Arbeiten

Wir sind Ihr Partner in allen Immobilienfragen. Kompetent. Zuverlässig. Erfolgreich.

Verwaltung · Vermietung · Verkauf · Schätzung · Beratung · Bauleitung

Zürcherstrasse 39
 8953 Dietikon
 Tel. 044 746 31 31
 www.omitag.ch

omitAG

Tombola 2010 Hauptpreise

1. Preis



GRUNDIG Finearts 37LXW94-9650
Hans Reding, Radio/Television

2. Preis



2 Übernachtungen für 2 Personen in einer Deluxe-Suite inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet im Hotel Schweizerhof Luzern****

3. Preis



«wellness Oase» für 2 Personen im Wellnesshotel Stoos

2 Übernachtungen im Doppelzimmer reichhaltiges Frühstücksbuffet 2x4-Gang-Abendessen, freie Benützung von Wellness & Spa, Auswahl zwischen drei Wellnessbehandlungen à 30 Min.

4. Preis

Panasonic Lumix FZ 100
Fotohaus Peyer

5. Preis

Einstündiger Rundflug ab Zürich-Kloten für zwei Passagiere mit Just Flying

6. Preis

Philips Staubsauger
Marolf & Co., Elektro-Anlagen

7. Preis

HP-Rechner
ES Technik

8. Preis

Koenig Nespresso Citiz Kaffeemaschine
Marolf & Co., Elektro-Anlagen

9. Preis

Essensgutschein
Restaurant Schluch

10. Preis

Eine Fahrt mit dem Fondue-Tram der VBZ für zwei Personen

Tombola 2010: 999 Sofortpreise

1 Tischleuchte VELAMP
1 Haartrockner Solis Evolution Pro
1 Rotel Tischventilator
1 Turmix Toaster T 902
1 Trisa Wasserkocher
1 Philips Candle Lights
von Marolf & Co., Elektro-Anlagen

2 Baumscheren
von Pawi Gartenbau

1 WC-Deckel
von Caseri, Sanitär

7 Deco-Katzen aus Holz
9 Glasvasen
8 Glas-Kerzenhalter
2 Keramikfiguren
von Graf Grünart

1 Gutschein à Fr. 100.–
2 Gutscheine à Fr. 50.–
3 Pullis
1 Poloshirt
1 Shirt
von Dialog Mode AG

25 Päckli Hönegger Truffes
von Schoggi-König

20 Tragtaschen mit Chips und Snacks
von Zweifel
Pomy-Chips AG

10 Honiggläser
von Beat und Christian Stiefel

24 Kaheku-Kerzen, Brenndauer 80 Stunden in Terra Cotta und Terra Verde
15 Deli-Körbe vom Reformhaus
15 Sun-Snack Trockenfrüchte-Geschenkpäckchen
von Impuls Drogerie Hönegger-Markt

5 Gutscheine à Fr. 20.–
vom Restaurant Am Brühlbach

10 Gutscheine à Fr. 20.–
vom Flughafenbeck Steiner

20 Einkaufsgutscheine à Fr. 10.–
vom Dorf-Metzg, am Meierhofplatz

10 Früchtekörbe
10 diverse Liqueure
100 Flaschen Wein Pinot Noir
von Obst- & Weinbau Daniel und Zarina Wegmann

102 Flaschen Wein Pinot Noir
von Zweifel GD AG, Weine und Getränke

2 Gutscheine à Fr. 50.–
vom Restaurant Palmhof

1 Gutschein à Fr. 50.–
von Palatso

19 hausgemachte Confituren
vermittelt durch Tombola-Team

4 Gutscheine à Fr. 10.–
vom Restaurant Gnädinger

11 Armbänder
1 Vogel auf Stein
2 gehäkelte Ringe mit Swarovski

3 Ketten
4 Broschen
von Stendahl

2 Kindereintritte Zoo Zürich

2 Fahrkarten Zürichsee, 1. Klasse
von Zürichsee Schiffe

3 Sommertageskarten «Gipfelfahrt»
von Bergbahnen Stoos

5 Gutscheine à Fr. 20.–
vermittelt durch Desperado Hönegg

4 Bestecksets Vivendi von Berndorf
von Kreavita home design ag

2 Gutscheine à Fr. 25.–
von Griechischem Restaurant in der City, Stadt Zürich

1 Gutschein à Fr. 30.–
vom Restaurant Del Sole

2 Gartenkissen mit Handschuhen
1 Gartenset
4 Einkaufstaschen Kerzenset
4 Kässeli-Frösche
von Sibesinn Hönegg

... und diverse weitere Preise



Kunstkarten mauro catania 044 853 26 92

DORF METZG

Telefon 044 341 77 77

G. und R. Krieg

Feine Fleisch- und Wurstwaren
Diverse feine Salate, Saucen für Chinoise, Dipps etc.

Wir beraten Sie gerne.
Wir haben für jedes Gericht das passende Rezept.
Ihr «Dorfmetzg»-Team

LANZ DoorTech

Notausgangs-Systeme · Zutritts-Systeme
KABA/KESO-Fachpartner

Werner Lanz · Kürbergstrasse 26 · 8049 Zürich-Hönegg
Telefon 044 342 44 52 · E-Mail info@doortech.ch

Tombolareglement

Die Hauptpreise werden am Sonntagabend, 24. Oktober 2010, 18 Uhr im Festzelt auf dem Bläsiplatz verlost.

Die Sofortpreise können am Tombolastand – im Festzelt – gegen Abgabe des Loses mitgenommen werden.
Nicht abgeholte Sofortpreise verfallen zugunsten des Veranstalters.
Hauptpreise können bis am 30. November 2010 bei Marolf & Co., Elektro-Anlagen, Limmattalstrasse 211, 8049 Zürich, bezogen werden.
Nachher verfallen sie zugunsten des Veranstalters.

Parkplätze

Beim Festplatz: Tiefgarage Meierhofplatz, Parkgarage Hönegger Markt und Zweifel (gebührenpflichtig).

Gratisparkplätze

Parkplätze Friedhof, Sportplatz und Schützenhaus Höneggerberg. Verbindung zum Festplatz mit Bus Nr. 38 bis 20.30 Uhr. Parkplätze ETH Höneggerberg und beim Wasserwerk. Verbindung zum Festplatz mit Bus Nr. 80.

Verkehr am Hönegger Wümmetfäscht

An die Anwohner der Bläsistrasse, Brunnwiesenstrasse, Im Maas

Am Wochenende, 22. bis 24. Oktober 2010, findet das traditionelle Hönegger Wümmetfäscht statt. Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, habe ich Ihnen – in Absprache mit dem OK Wümmetfäscht – eine kleine Änderung der Verkehrsführung bekannt zu geben.
Die Bläsistrasse ist vom Schulhaus in Richtung Limmattalstrasse gesperrt bzw. als Einbahnstrasse signalisiert. Die Verkehrsteilnehmer der obgenannten Strassen fahren durch die Brunnwiesenstrasse stadteinwärts weg. Die Verkehrseinschränkung gilt nur während den Festzeiten.
Die Veranstalter und die Polizei zählen auf Ihr Verständnis und wünschen ein schönes Wümmetfäscht.

Stadtpolizei Zürich
Kreischef 10, Armin Lusser.

Das OK Hönegger Wümmetfäscht dankt allen Inserenten für die grosszügige Unterstützung!

tvreding

Radio und Fernsehen

Limmattalstrasse 124
Telefon 044 342 33 30
info@tvreding.ch
www.tvreding.ch

Neu im Sortiment: SPECTRAL.
Der TV-Ständer für alle, die was zu verbergen haben.

Kompetenz
in Sachen Haut und
Ernährung

APOTHEKE ZUM MEIERHOF

ROLF GRAF
PHARMAZIE UND ERNÄHRUNG ETH
LIMMATTALSTRASSE 177, ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON 044 341 22 60, FAX 044 341 23 30



WILLY HUBER HEIZÖL

Ein Unternehmen der OSTERWALDER ZÜRICH AG

Telefon 044 341 70 84
Fax 044 341 71 92
www.huberheizoel.ch

Cheminéeholz Holzkohle Gasflaschen Telefon 044 341 01 84

Bruno Dohner

Anwaltsbüro

Blumenfeldstrasse 20
8046 Zürich
Telefon 044 377 52 60
bruno.dohner@brunodohner.ch
www.brunodohner.ch

Allgemeinpraxis:
beratend
und prozessierend

- Ehe- und Konkubinarsrecht
- Scheidungsrecht
- Erbrecht

- Gesellschafts- und Firmenrecht
- Arbeitsrecht
- Kaufrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Werkvertrags- und Auftragsrecht

Spezialisiert in Rechtsfragen aus der Gastronomie und Hotellerie

Tombolastand

Wir verkaufen diverse Gläser mit Hönegger Wappen.

Verkauf CD mit dem Hönegger Lied «In Hönegg isch öppis los!» von Luise Beerli

Ausgabe der Tombola-Sofortpreise im Festzelt

H. P. WELTI
BAGGERUNTERNEHMEN



8049 Zürich
Telefon 044 341 71 34
Gsteigstrasse 36

- Aushub- und Planierarbeiten
- masch. Betonabbruch
- Tiefbauarbeiten

alte Restaurant Trotte



Limmattalstrasse 88
8049 Zürich-Höngg
Mo-Fr 8.30-24h 044 341 81 11
Sa 10.30-23h 044 341 81 11

Beliebte Trotte-Spezialitäten

- Tatar – frisch zubereitet
- Fondue Chinoise à discrétion mit hausgemachten Saucen!
- Guidos Stroganoff

Gemütlich willkommen bei Guido + Käthi

Einladung zum Höngger Wümmetzni

Festplatz Schulhausplatz Bläsi beim Hallenbad

Znüni-Platte
serviert von de Höngger Gwerbler

Es Stuck Puurebrot
Es Stuck vomene Butterzopf
Es Stuck Anke Cumfitüre
Chääs zum Uswähle
En Schnäfel
Fleischchääs
Milchkafi
oder Schoggolade

z'Morge und z'Mittag i eim

Sonntagmorgen 24. Oktober ab 9.00–11.30 h

Bei jedem Wetter im Zelt auf dem Festplatz Bläsi. Bei geselligem Zusammensein geniessen wir einen Znüni wie zu alter Zeit und erfreuen uns am Fröhchoppenkonzert. Viel Spass – bis dann!

Sie alle erwarten wir zum grossen Treffen am Höngger Wümmetzni. «En Guete!»



Die Höngger Gewerbeleute werden Sie dort persönlich bedienen.

Wümmetzni für nur Fr. 17.–

Diese Firmeninhaber mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden Ihnen den Wümmetzni servieren.

Handel  **Gewerbe Höngg**
mitenand geht's besser

Apotheke im Brühl AG,
Gerald Welbergen
Apotheke zum Meierhof,
Rolf Graf

C. Aschwanden GmbH, Sanitär, Heizung, Reparatur-Service
Bäckerei Konditorei Baur, Paul Baur
Bolliger André GmbH,
Plattenbeläge
Brian Michael und Suzanne,
Goldschmiede und Uhren

Bruder & Zweifel Gartenbau GmbH,
Rudolf Zweifel Caseri, Sanitär und Heizung, Reto Caseri
Catania, Offset- und Digitaldruck, Mauro Catania
Coiffeur Angie, Angie Fabisch
Credit Suisse
Denzler Ofenbau und Plattenbeläge GmbH,
Denzler Adrian
Dorf-Metzg Höngg
Roland Krieg

Druckerei AG Höngg, Erich und Louis Egli
ES-Technik GmbH, Büro- und Lagersysteme, Ernst Seiler
Frehner René, Dipl. Dachdeckerpolier
Garage Riedhof, Roland Muther
Garage Zwicky AG, A. Zwicky
Graf Grünart, René Graf
K. Greb & Sohn, Haustechnik
Gwunderfizz GmbH, Simone Caseri
He-Optik GmbH, Robert und Tiziana Werlen

Holzurm 2000, Schreinerarbeiten, Claudio Bolliger
«Höngger», Quartierzeitung, Brigitte Kahofer, Liliane Forster
Huwyler & Co., Sanitär-Installationen
Impuls Drogerie, Parfümerie Reformhaus, Höngger Markt, Daniel Fontolliet
Kneubühler AG, Malergeschäft
Kropf Holz GmbH, Zimmerei · Schreinerei
Marolf + Co., Elektro-Anlagen
MB Reisen AG, P. Koller
Saluz Atelier, Beschriftungen, Jürg Saluz

Schaub David, Malergeschäft, Maya Schaub und Andreas Neumann
Schoggi König AG, Peter Kümmin
Spitzbarth, Gold- und Silberschmied, Roland Spitzbarth
Steiner Flughafen AG, Ruedi Steiner
Tertianum AG, Im Brühl
Tobler Haustechnik AG, Ludwig Deuss
UBS Höngg
Wegmann Obst- und Weinbau, Daniel und Zarina Wegmann
Zürcher Kantonalbank
Zweifel & Co. AG, Weinkellerei

Ihr Partner in Zürich und Umgebung für Hauswartungen, Wohnungsreinigungen, Räumungen und Gartenunterhalt.



Visag Hauswartungen GmbH
Singlistrasse 5, 8049 Zürich
Telefon 044 342 50 56
mail@visag-hauswartungen.ch

ihre-garage.ch



- Fachwerkstatt
- Service aller Marken
- Reifenmontage
- Karosseriearbeiten

Limmattalstrasse 136
Telefon 044 341 00 00

Wir wünschen allen ein fröhliches Wümmetzni

TRISAG AG Treuhandbüro

Limmattalstrasse 296, 8049 Zürich
Tel. 044 447 10 70, Fax 044 447 10 75
E-Mail: mail@trisag.ch

Steuererklärungen, Buchhaltungen

kleines Team - persönliche Beratung - Hausbesuche



Wir malen die Welt etwas schöner

kneubühler ag malergeschäft

limmattalstrasse 234
8049 zürich-höngg
telefon 044 344 50 40
telefax 044 344 50 44
maler@maler-kneuebuehler.ch
www.maler-kneuebuehler.ch



Im Blickfeld

Gemeinderat zeigt Effizienz und soziales Engagement



Seit den Sommerferien tagt der Gemeinderat meist bis 23 Uhr. Mit «Doppelsitzungen» will er seine vielen hängigen Geschäfte abbauen. Oft wird dabei sehr viel Zeit aufgewendet, um Vorlagen zu diskutieren, bei denen die Mehrheitsverhältnisse eigentlich längst klar sind. Immer wieder verleiten Emotionen zu unnötigen Wortgefechten, welche nur die Sitzung verlängern und nichts verbessern.

Letzte Woche war für einmal alles anders. An dieser einfachen Sitzung, also bis 20 Uhr, wurden in einer effizienten und engagierten Debatte nicht weniger als sieben stadträtliche Weisungen und fünf gemeinderätliche Vorstösse behandelt – und dabei eine ganze Reihe von wertvollen sozialen Einrichtungen in Zürich unterstützt.

Zu Beginn der Sitzung verlängerte der Rat nach kurzer Diskussion den sinnvollen Rahmenkredit für die Umsetzung des «Plan Lumière», der Zürich auf ökologische und Sicherheit vermittelnde Art in ein gutes und ansprechendes Licht setzt. Dann stimmte er einer weiteren unbestrittenen städtebaulichen Vorlage einer Teilrevision Nutzungsplanung zu.

Anschliessend befasste sich der Rat mit fünf Vorlagen aus dem Sozialdepartement:

Die bewährte Ausbildungsstätte «Ausbildung Hauswirtschaft Obstgarten» für junge Erwachsene, die auf dem freien Arbeitsmarkt kaum die Chance haben, eine Lehrstelle zu finden, wird von der Stadt weiterhin finanziell unterstützt. Junge Frauen und seit neuestem auch Männer können dort eine anerkannte Attestlehre absolvieren und finden anschliessend leichter eine Anstellung.

Für die «Isla Victoria» der Evangelischen Gesellschaft Kanton Zürich bewilligte der Rat einen Betriebsbeitrag und Mieterlass. Diese Institution kümmert sich um Aidsprävention und soziale Integration von Sexarbeiterinnen. Sie bietet diesen niederschwellig Information und Beratung zur Gesundheitsprävention. Der Verein Jugendwohnnetz schafft Wohnmöglichkeiten für junge Erwachsene im Alter zwischen 16 und 26 Jahren, die sich noch in der Orientierungsphase befinden. Die Stadt soll weiterhin in diese Wohn- und Sozialberatung investieren.

Auch der Verein Kinderzirkus Robinson wird weiterhin unterstützt. Ihm wird die Raummiete für das Probelokal erlassen.

Der Verein Marie-Meierhofer-Institut für das Kind erhält auch die nächsten vier Jahre finanzielle Unterstützung. Sein Ziel ist die Förderung der gesunden Entwicklung des Kindes – physisch und psychisch. Seine fundierten Forschungen beeinflussen die Schulpolitik Zürichs nachhaltig.

Nach diesen Vorlagen des Stadtrats konnte der Rat über Vorstösse aus

den eigenen Reihen debattieren und entscheiden: So wurde der Stadtrat beauftragt, Möglichkeiten zur Lehrstellenschaffung auch im Langstrassenquartier – in den kleinen, multikulturellen Läden – zu finden. Weiter soll eine Stelle geschaffen werden, die Weisungen und Verordnungen auf ihre Kinderverträglichkeit hin überprüft. Im Friesenbergquartier soll eine Einrichtung für mehr Jugendarbeit entstehen und als letzte Vorlage an diesem Abend wurde vom Stadtrat ein Bericht über die Armut in der Stadt gefordert.

Die Sitzung endet mit dem Gefühl: Das verteilte Geld ist gut angelegt. Es macht unsere Stadt eine Spur sozialer, wohnlicher, kinderfreundlicher und gesünder.

ANDREA NÜSSLI-DANUSER, GR, SP 10



Für diese Rubrik ist ausschliesslich die unterzeichnende Person verantwortlich.

Korrigendum

In der letzten Ausgabe des «Hönggers» hat sich in dieser Rubrik leider ein Fehler eingeschlichen: Der Verfasser, Rolf Stucker, wurde als Gemeinderat SVP genannt, ist jedoch Kantonsrat der SVP. Die Redaktionsleitung entschuldigt sich für diesen Fehler und «befördert» Rolf Stucker hiermit wieder zum Kantonsrat – auch wenn er selbst betont, sehr gerne Gemeinderat gewesen zu sein.

Expovina geht mit Gastregion Bordeaux vor Anker



Über 4000 Weine an rund 180 Ständen warten auf die Besucher am Landungssteg Bürkliplatz. Hier ankern die Weinschiffe und präsentieren Gewächse aus den wichtigen Anbaugebieten der Welt.

In diesem Jahr ist an der weltweit grössten Degustationsmesse für Konsumenten die Region Bordeaux mit speziellen Degustationen und vertieften Informationen zu Gast. Im Forum-Zelt kommen Liebhaber der Weine aus dem berühmtesten französischen Anbaugebiet voll und ganz auf ihre Rechnung. Das neue Zelt auf der Bürkliplatzterrasse beherbergt vom 11. bis 15. November – die «Selektion 2010» mit 100 Bordeaux unter 30 Franken. Unter dem Motto «Jeder Tag ist ein Bordeaux-Tag» können in der gemütlichen Lounge trockene oder edelsüsse Weiss-, Rosé- und Rotweine probiert werden. Ausserdem erfährt man in Workshops mehr über das Weingebiet Bordeaux und seine Erzeugnisse. Auch 2010 ist während der ganzen Ausstellungszeit auf einem Extraschiff das grösste aller spanischen Anbaugebiete, die Region Rioja, zu Gast. Begleitet von spanischen Gitarrenklängen lässt sich hier ein ausgewähltes

Sortiment an Spitzengewächsen degustieren.

Ein Rundgang auf den Schiffen führt von den Schweizer Weinen aus der Region Zürich bis zum Genfersee über die Qualitätsweine aus dem Mittelmeerraum bis in die Neue Welt, nach Südafrika und Australien. An allen Ständen können unter fachkundiger Beratung über 4000 verschiedene Weine degustiert werden. So wird einem jungen, eher unerfahrenen Publikum der Einstieg in die Welt des Weines leicht gemacht. Aber auch erfahrene Weinkenner entdecken an der Expovina neben ihren Lieblingsgewächsen immer wieder Unerwartetes und Neues. Drei Restaurants sind täglich ab 12 Uhr geöffnet: die Trattoria Italiana auf der «Wädenswil» mit italienischer Küche, das Seerestaurant «Rosenstadt» mit Schweizer Fisch- und Fleischgerichten und das Fondue- und Raclette-schiff «Panta Rhei».

Expovina, Donnerstag, 4., bis Donnerstag, 18. November, auf 12 Schiffen am Zürcher Bürkliplatz. Montag bis Samstag, 12 bis 22 Uhr, Sonntag, 12 bis 19 Uhr, Restaurants bis 24 respektive 21 Uhr geöffnet. Informationen unter www.expovina.ch.

DIE UMFRAGE

An welches Kinderbuch erinnern Sie sich besonders gerne?



Mein liebstes Kinderbuch kennen Sie kaum, es ist ein russisches: Darin erleben zwei kleine, fantastische Gestalten verschiedene

PETAR PENEV

Abenteuer. Die eine Figur kommt aus einer Bastelkiste und ist handwerklich begabt, die andere stammt aus einer Farbstiftschachtel und kann gut zeichnen. Alles was die eine bastelt und die andere zeichnet, wird Realität. Mit diesem Buch habe ich mir selber das Lesen beigebracht.



Als Kind las ich die Bücher von «Ringgi und Zofi» sehr gern. Ich kann mich aber nicht mehr so genau an diese Geschichten erinnern.

MARGRIT MELLIGER

Heute lese ich meiner Enkelin beispielsweise «Wimmelbücher» vor. Mir gefällt ein Buch, wenn ich merke, dass es ein Kind anspricht. Dann freue ich mich selber auch und erzähle gerne daraus.



Als Kind habe ich viele Comics gelesen. Dazumal waren diese noch nicht so verbreitet und galten als Schundliteratur. Im Prinzip waren alle Erwachsenen dagegen, dass ich Comics las. Mit zwölf, dreizehn begann ich dann Groschenromane zu lesen – ausnahmslos Western. An einem Sonntag konnte ich schon einmal drei solche Bücher verschlingen. Die Begeisterung meiner Eltern und Lehrer hielt sich aber auch hier in Grenzen.

ERICH NUSSBAUM

INTERVIEW: MATHIEU CHANSON

Beinahe 2000 Unterschriften



Stadtrat Daniel Leupi, Andreas Egli (FDP), verdeckt Claudia Simon (FDP), Arthur Müller (QVH), Rolf Stucker (SVP), Alexander Jäger (FDP) und André Bolliger (HGH). (Foto: Fredy Haffner)

Letzten Mittwoch, 6. Oktober, trat Stadtrat Daniel Leupi kurz vor Beginn der Ratssitzung vor das Rathaus und nahm von Gemeinderat Alexander Jäger (FDP) an die 2000 Unterschriften gegen das ausgeschriebene Verkehrskonzept Meierhofplatz entgegen.

FREDY HAFFNER

In einer kurzen Ansprache bat Alexander Jäger namens der Initianten und der Unterzeichnenden den Stadtrat, das Verkehrsregime nochmals zu überdenken und das Rechtsabbegehobot auch nicht versuchsweise einzuführen. Er dankte dem Quartierverein Höngg, der SVP 10 und dem Verein Handel und Gewerbe Höngg für die Unterstützung beim Sammeln der Unterschriften innert Monatsfrist. Ein spezieller Dank ging an Fritz

Meier, der alleine 200 Unterschriften sammelte. «Auffallend ist», so Jäger «dass auf den Unterschriftenbögen, die in den Geschäften auflagen, viele auswärtige Kunden unterschrieben – Kunden, die den Geschäften verloren gehen, sollte das Verkehrskonzept eingeführt werden.»

Wie geht es nun weiter?

Stadtrat Leupi – die Schachtel mit den Unterschriften in der Hand – bedankte sich für das Engagement der Petitionäre: «Heute ist es ja häufig üblich, einfach die Faust im Sack zu machen – Sie aber haben etwas unternommen.» Aber er fand auch kritische Worte: «Verkehr polarisiert immer – Sie hatten nun eine gute Medienpräsenz, es gibt aber im Quartier auch andere Stimmen und so möchte ich nicht einschätzen, wo die Mehrheiten genau verlaufen.»

Der «Höngger» hat bei Heiko Ciceri, Kommunikationsverantwortlicher der Dienstabteilung Verkehr (DAV), nachgefragt, was nun konkret am Meierhof läuft – oder eben nicht. Klar ist, dass der Versuch nicht gestartet werden kann, solange Rechtsmittel hängig sind: Innert Frist sind mehrere Einsprachen gegen die Ausschreibung eingegangen, die alle letztinstanzlich abgewiesen werden müssten, bevor überhaupt ein Versuch gestartet werden kann. «Der Instanzenzug kann bis vors Bundesgericht erfolgen, das Rechtsmittelverfahren kann also mehrere Jahre dauern», schrieb Ciceri.

Weniger klar ist die Bedeutung der eingereichten Petition zu werten. Sie ist ein politisches Instrument, eine «Bitte» ohne rechtsverbindlichen Charakter – inwieweit die 2000 Bittsteller vor dem Stadtrat Gehör finden, wird sich zeigen.

Höngg bekommt einen Weinweg

In Höngg ist ein Weinweg in Planung, der im Herbst 2012 der Bevölkerung übergeben werden soll. Ziel ist, für Hönggerinnen und Höngger einen Themenweg anzulegen, der an ausgewählten Punkten – unterwegs am Zürcher Sonnenhang – Wissenswertes aus früheren Zeiten und Aktuelles über Reben, Trauben, Wein und Vinifizierung vermittelt. Interaktive Erlebnisse sollen das Informationsangebot erweitern, Grillstellen werden zum Verweilen einladen.

Das Organisationskomitee «Weinweg Höngg» ist Gast am Stand des Quartiervereins Höngg am Wümmetfäscht und berichtet dort über die Entwicklung des Projektes.

Für das OK Weinweg Höngg:
Max Furrer



PETER Inderbitz

PRAKTIKUM@HOENGER.CH

Herbstliche Gedanken

Eigentlich war ich auf dem Weg zu den Fussballplätzen, zum «Höngg», als mich mein inneres Navigationssystem veranlasste, beim Friedhof Hönggerberg links heranzufahren und zu parkieren. Ich betrat ihn, setzte mich auf eine Bank, genoss Sonne und Ruhe und blieb beinahe eine Stunde dort sitzen.

Es war mir schon klar, welche Gedanken und Gefühle mich diesen Weg einschlagen liessen. Vor genau sechs Wochen hatte ich auf einem anderen Friedhof Abschied nehmen müssen, denn der Tod war gekommen und hatte unseren Vater abgerufen. Ich war vorbereitet gewesen, doch letztlich ist man es dann nicht. Ich hatte mir das Ende eines Lebens stets anders vorgestellt. Ich hatte erwartet, dass die Welt stehen bleibt, nicht für immer, aber immerhin für einen Augenblick.

Doch auch hier: Während auf dem Friedhof Hönggerberg Menschen Abschied nahmen, während ich hier einfach sass, malten Flugzeuge hoch über uns weisse Streifen in den blauen Himmel, flogen aufgeregte Elstern in tieferen Bahnen und vom Tal her kündete das Rauschen der Autobahn von eiligen Leuten. Die Menschen trugen ihre Trauerkleidung und die Bäume ihre Herbstkleidung.

Der Duft frischer Erde, die Farben der Blumen und Bäume, die Stille und die wärmenden Strahlen der Sonne stimmten mich versöhnlich. Es gilt zu akzeptieren.

Und eines Tages wird der Mann mit der Sense auch bei mir anklopfen. So viel ist sicher. Bei einem Tennisspiel vielleicht, und ich hätte im entscheidenden Tie-Break bei eigenem Aufschlag nur noch einen Punkt gebraucht. Also das würde ich ihm übelnehmen. Da müsste er einfach warten. Falls er mich aber vergessen würde, während ich bereits geistig und körperlich am Lebensende wäre, das nähme ich ihm dann ebenfalls übel. Niemand weiss also wann und auch nicht wie.

Doch ich ahne schon, wie es wird: Der Kapuzenmann wird an meine Türe klopfen, statt Sanduhr und Sense eine Gitarre tragen und mir zuzurufen: «Spielst du noch Gitarre? Komm, John und George wollen wieder eine Band gründen!» In der sportlichen Variante hätte er einen Fussball dabei: «Hast du nicht mal beim SVH gekickt? Komm, George Best will wieder ein Team formen!»

So oder so.

Tickets für Kindermusical «Jim Knopf» zu gewinnen

Der «Höngger» verlost in Zusammenarbeit mit dem Bernhard Theater vier Mal zwei Tickets für das Kindermusical «Jim Knopf» im Wert von je 33 Franken für die Vorstellung am 10. November, 13.30 Uhr.

Wer kennt sie nicht – die liebevolle und spannende Geschichte von Jim Knopf und Lukas, dem Lokomotivführer. Michael Endes Geschichte um die sympathischen Bewohner der «Insel mit zwei Bergen» mit dem Namen Lummerland und ihr König Alfons der Viertel-vor-Zwölft bewahrt ihre Faszination nun bereits über Generationen.

Neben den beiden Protagonisten begeistern Frau Waas, Herr Ärmel und natürlich die dicke, schnaubende Lokomotive Emma kleine und grosse Besucher – sicher auch im Kindermusical von Christian Berg mit Musik von Konstantin Wecker, das nun das erste Mal als Mundartinszenierung ab dem 27. Oktober auf der Bühne des Bernhard Theaters in Zürich zu sehen ist.

Mitmachen und gewinnen

Wer gewinnen möchte, schickt bis am Dienstag, 19. Oktober (Posteingang), eine Postkarte an: Redaktion Höngger, Winzerstrasse 11, 8049

Zürich, oder bis zum selben Datum, 10 Uhr, ein E-Mail an: redaktion@hoengger.ch. Absender und Stichwort «Jim Knopf» nicht vergessen, bei Teilnahme per Mail unbedingt «Jim Knopf» als «Betreff»! (pr)

Reto Mosimann als «Lukas de Lokiführer» und Lisa Kägi als «Jim Knopf». Auf dem Weg um Li-Si, die Prinzessin von China, zu retten, begeistern sie «nebenbei» Kinder ab vier Jahren. (zvg)

Vorverkauf bei:
www.jimknopfmusical.ch; Bernhard Theater, Telefon 044 268 66 99.

